

herzliche einladung zum fustival 19. – 21. mai



unsere mitaussteller am fustival:



Wir wünschen zum 20. Jubiläum, dass die Späne weiterhin fliegen!

TRUNIGER & CO.

Maschinen + Werkzeuge 9607 Mosnang

Service, Reparatur + Verkauf





Werkstatt | Pneu-Center | Carrosserie | Mietfahrzeuge | Occasionen

Brändle Schliesstechnik

Thuraustrasse 30 9500 Wil

Neckertalstrasse 8 9608 Ganterschwil

- Schlüsselservice
- Schliessanlagen
- Briefkasten
- Fluchtweg

- Container

Tel. 071 911 47 84, www.braendle-schliesstechnik.ch



Mit den besten Wünschen für ein gelungenes Fest.



EIGENMANN AG EWD Werkzeuge & Maschinen 9615 DIETFURT

Feldeck 11, CH-9615 Dietfurt, Tel. 071 982 88 88, Fax 071 982 88 99, www.eigenmannag.ch









Chancen nutzen

Gewinnen Sie unternehmerische Flexibilität - mit UBS Leasing

Intelligent: Investitionsgüter und Betriebsmittel leasen statt kaufen. Und die Eigenmittel Ihres Unternehmens als strategische Reserve nutzen – zum Beispiel bei Wachstumsmöglichkeiten oder um auf Veränderungen im Markt reagieren zu können.

Wir beraten Sie gerne.

UBS Leasing, Telefon 044 234 15 55









3



Fust hat die Zeichen der Zeit erkannt und im Herbst 2016 den Online-Shop ecoleo.ch gegründet. Darauf können sich die Kunden ihr eigenes Schreiner-Möbel designen und innerhalb von 72 Stunden schweizweit ausliefern lassen. Die Hammerpreis-Plattform wird bald erweitert mit erstklassigen Massschränken

das alles ist fust – und noch viel mehr

Es gibt viele Schreinereien. Und jede von ihnen zeichnet sich auf bestimmte Weise aus. Was macht die Schreinerei Fust zu etwas Besonderem? 11 Punkte, die das Unternehmen charakterisieren und zeigen, dass Fust anders ist.

1. Das Leitbild

Schon bei der Geschäftsgründung definierte Markus Fust sechs Begriffe, nach denen er sich richten wollte. Kurze, klare Aussagen, die auf einem Bierdeckel Platz gefunden hätten. Doch so einfach und kurz wie sie waren, so optimal bewähren sie sich noch heute, nach 20 bewegten Jahren: Begeisterte Kunden als Ziel, Top-Mitarbeiter als Basis, perfekte Qualität als Zukunftsgarant, straffe Organisation als Pflicht, Unabhängigkeit als Freiraum, Soziales als Engagement.

2. Frische Ideen und schönes Design

Womit beginnt Kundenzufriedenheit? Mit Zuhören, Nachdenken, gutem Geschmack und fachlichem Können. Denn gute Funktion und schönes Design entstehen nicht einfach so. Die Inneneinrichter und Zeichnerinnen bei Fust kreieren hochwertige, eigenständige und auf Kundenbedürfnisse zugeschnittene Möbel und Einrichtungen.

3. Breite Produktepalette und Preisgefüge

Weshalb zu unzähligen Spezialisten rennen? Eine der grössten Stärken von Fust ist die breite Produktepalette. Zu einer Küche gehört ein Esstisch. Zu einem Esstisch gehören Stühle und eine Deckenleuchte. Zu einer Bücherwand gehört ein Lesesessel. Zu einem Sideboard gehört ein Sofa. Zu einem Sofa gehört ein Teppich. Zum Badmöbel gehören ein beleuchteter Spiegelschrank, ein Dusch-WC, manchmal eine Glasdusche und immer häufiger eine Sauna. Zu einem Schlafzimmerschrank gehört ein Bett. Zu einem Bett gehört ein Schlafsystem mit Matratzen, Duvets und Kissen. Zu einer Haustüre gehört eine Garderobe. Die Kunden erkennen schnell, dass ihnen ein kompetenter Gesamt-Anbieter viel eher eine stimmige Linie ins Haus zaubern kann, als viele Einzelkämpfer es vielleicht tun

4. Echte Innovationen

Sich täglich neu erfinden? Das ist möglich und nötig. Wer am Standort Schweiz produzieren will, muss echte Innovationen bieten. Dies in Bezug auf Produkte-Entwicklungen und Fertigungsmethoden. High-Tech-CAD, hohe Digitalisierung und modernste Fertigungsanlagen helfen, die Kosten tief zu halten. Das ermöglicht innovative Ideen und Produkte zu vorteilhaften Preisen.

5. Schweizer Qualitätsarbeit

Weshalb ist Schweizer Wertarbeit so gefragt? Weil jeder, der einmal im Ausland war, die Oualitäts-Unterschiede zu schätzen lernt. Bei Fust sind alle sehr stolz auf die Schweiz. Deshalb macht das Team alles selber. So lässt sich individueller gestalten. So lassen sich Qualität und Termine viel besser im Griff halten. Die Fachleute entwerfen und fertigen mit viel Freude und Hingabe und sind auch Jahre nach dem Auftrag noch für die Kunden da. Echt **9. Wie im Mannschaftssport** schweizerisch eben.

6. Lehrlingsausbildung seit Gründung

Was ist der erste Schritt zum beruflichen Ein- und Aufstieg? Eine Lehre bei Fust! Angehende Schreiner und Innenarchitekturzeichnerinnen finden in der U19 ein Umfeld, das fordert, fördert und begeistert. Darum sind Fust-Lehrlinge stets top vorbereitet für Prüfungen und fürs Berufsleben. Auf der Webseite finden Interessierte viele fabelhafte LAP-Noten.

7. Holz und Natur

Was ist die Antwort auf Globalisierung, Massenware, Stress und Hektik? Ganz einfach: Geborgenheit. In einer immer technischeren Welt sehnen sich die Menschen wieder vermehrt nach Rückzugsmöglichkeiten. Natürliche Materialien wie Holz übernehmen in unseren vertrauten vier Wänden wieder tragende Rollen. Das Arbeiten mit Holz hat für Fust eine sinnliche, emotionale Bedeutung. Zu sehen ist das im ganz neuen, speziellen Ausstellungsbereich.

8. Handwerk als Kunst

Welchen Stellenwert haben Traditionen? Gerade angesichts der hohen Digitalisierung und Automatisierung geniesst in der Schreinerei Fust das Handwerk einen unverändert hohen Stellenwert. Im Team arbeiten ausschliesslich gelernte Fachleute, teilweise auch sehr langjährige Top-Möbelschreiner mit 30, 40 oder gar noch mehr Jahren Berufserfahrung. Ihnen gebührt Dank und Anerkennung.

Was hat ein innovatives Unter-

nehmen mit Mannschafts-Sport **gemeinsam?** Sehr vieles, denn sie funktionieren sehr ähnlich. Nur das perfekte Zusammenspiel aller Beteiligten ermöglicht ein beeindruckendes Spiel – zur Freude von Zuschauern oder Kunden. Egal, ob dies nun 11 Fussballer sind, oder 54 Planer, Schreiner und Lernende. Unermüdlicher Einsatz zahlt sich immer aus. Im Geschäftsleben wie im Sport.

10. Vielseitige Reparaturen

Kann ein Auftrag zu klein sein? Nicht für Fust! Das Spektrum ist recht vielfältig: Haustüren richten, Schlösser reparieren, Scharniere ersetzen, Küchenfronten justieren, Abfallauszüge in Stand stellen, Silikonfugen ersetzen, Türen kürzen oder Türdichtungen anbringen zählen ebenso dazu, wie Wasserschäden beheben, Stühle neu verleimen, gebrochene Gläser ersetzen, Massivholztische auffrischen oder Bilder aufhängen. Nebst dem reduzierten Stundenansatz profitieren die Kunden vom stets vergünstigten Service-Bus-Einsatz.

11. Erfolge bei Wettbewerben Sind Pokale zum Abstauben da?

Nicht nur. Sie widerspiegeln den Ehrgeiz, der zu den Erfolgen geführt

2002 Sieger KMU-Primus der SGKB. 2009 Sieger Wirtschaftspreis Acrevis, früher Swissregiobank. 2015 Nominierung zum Swiss Kitchen Award: Fust fertigte eine der 10 schönsten Küchen der Schweiz. 2017 Weltrekord in die Schweiz geholt: Den weltgrössten, funktionstüchtigen Hobel gebaut.

Editorial

qualität bringt erfolg

Geschätzt Leserinnen und Leser

«Unsere Träume sind Vorgefühle dessen, was wir zu leisten imstande sein werden.»

Von Goethes Erkenntnis bin ich überzeugt. Sie begleitet uns seit Geschäftsgründung, In manchen Hochs und Tiefs schenkte sie uns Bodenhaftung, Mut und Zuversicht. Als ich am 11. Oktober 1997 als junger Schreinermeister alleine an der Hobelbank und voller Tatendrang mit der Massanfertigung von Möbeln, Türen und Schränken begann, hatte ich den Traum, mit qualitativ hochstehender Arbeit zu vernünftigen Preisen den Kleinstbetrieb auf solide Füsse zu stellen.

Dank interessanter Kundschaft, engagierten Mitarbeitenden, viel Fleiss. Beharrlichkeit und Freude am Handwerk wurde der Traum für unser Team Wirklichkeit. Kunden zu begeistern, ist noch heute unser oberstes Ziel. Mit Freundlichkeit, aufmerksamem Zuhören, individueller Beratung und hoher Fach-Kompetenz setzen wir diesen Vorsatz in die Tat

um. Tag für Tag aufs Neue.

Aus ganzem Herzen entwerfen und schreinern heute 54 qualifizierte Fachleute und fleissige Lehrlinge. Uns ist jeder Prozess-Schritt wichtig. Vom Entwurf zur Auswahl des Holzes; von der Oberflächen-Veredelung bis zur Montage. Das garantiert starkes Design und solide Handwerksarbeit. Gemeinsam schaffen wir praktische harmonische Räume, um darin zu kochen, essen, wohnen, schlafen und träumen. Ganz individuell für Sie. Doch der schönste Raum ist unvollständig, wenn niemand darin wohnt. Füllen Sie ihn mit Leben.

Wie grundlegend sich das Wohnen in den letzten 20 Jahren verändert hat und mit welchen Innovationen wir die nächsten 20 Jahre bereits angepackt haben, erfahren Sie an unserem Spezial-Fustival. Auf Sie warten viele Neuheiten und Überraschungen aus der Schreinerei Fust und von 20 top-interessanten Mitausstellern.

Ich freue mich sehr, Sie vom 19. bis 21. Mai an der St. Gallerstrasse in Wil begrüssen zu dürfen. Mehr dazu erfahren Sie in dieser Festzeitung.

Herzliche Grüsse Markus Fust



Markus Fust, Schreinermeister, Gründer und Geschäftsleiter

AV BÜRGE KUNSTSTOFFVERARBEITUNG 9552 Bronschhofen

g∈b∈rt

Herzliche Gratulation für 20 Jahre Mut – Ideen – Innovation.

> St. Gallerstrasse 58c | 9500 Wil Telefon 071 913 50 20 | www.gebert.ch





Schweizer Perfektion für zuhause

vzug.com

+



Das Geheimnis professioneller Köche. Jetzt in Ihrer Küche. www.electrolux.ch

Wir gratulieren herzlich zum Jubiläum.





Wir gratulieren ganz herzlich!



WIR GRATULIEREN ZUM 20-JÄHRIGEN JUBILÄUM UND DANKEN FÜR DIE STARKE ZUSAMMENARBEIT!

Platten & Baustoffe Industriestrasse 1

Fax 071 757 51 00 www.stark.ch





Industriestrasse 17 9552 Bronschhofen/Wil Telefon 071 911 69 69 info@aaiag.ch www.aaiag.ch



ADLER gratuliert der Schreinerei Fust zum 20-jährigen Jubiläum!

ADLER

Lacke. Farben. Holzschutz. www.adler-lacke.com



Wir gratulieren der Fust AG zum 20-Jahr-Jubiläum und danken für die langjährige, partnerschaftliche Zusammenarbeit.









Druckluft-Elemente und Kompressoren CH-9556 Affeltrangen

Tel. 071 918 60 60 Fax 071 918 60 40 www.prematic.ch



Prematic AG info@prematic.ch

BRAUN AG · Holzwerkstoffe · CH-9201 Gossau SG · Tel. +41 (0)71 388 71 71 · Fax +41 (0)71 388 71 88 · info@braun.ch · www.braun.ch

was fust-kunden am unternehmen schätzen

«Ich schätze die Innovahohe tionskraft Schreinerei Fust. In der Zusammenarbeit Kompetenz



spürbar was mit den verwendeten Werkstoffen machbar ist und die Bereitschaft sich Lösungen auszudenken, wie die Grenzen der Verwendung der Werkstoffe noch besser sein könnte um neue, spannende Lösungen präsentieren zu kommen. Erfreulich ist, dass dies mit einem seriösen Blick auf das Preis-Leistungsverhältnis gerade bei diesen individuellen, innovativen Produkte geschieht. Zudem ist es sehr erfreulich, dass wir wissen woher die Produkte kommen und dass diese in der Region verarbeitet werden.»

Stefan Truog (1979), Mitinhaber Visiobau Architekturbüro SIA, Abt-

RVisiobau Architekturbüro SIA ist sowohl Kunden als auch Planungspartner der Fust Schreinerei. Als Projektentwickler bestellte das Unternehmen für Überbauungen bereits mehrere hochwertige Küchen, die dann von den Käufern direkt bei der Fust Schreinerei bemustert werden konnten. Auch bei zahlreichen Einfamilienhäusern kam Fust bereits zum Einsatz.

«Die freundliche, sehr kompetente Beratung, gefolgt von einer fristgerechten und technisch perfekten Ausführung, ha-



Philipp Hugentobler (1979), Elgg.

Die Fust Schreinerei hat für Philipp Hugentobler einen Altbau mit diversen Einbauschränken ausgestatte und damit vielen Zimmern das «Gewisse etwas» verliehen.

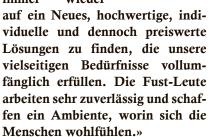
«Die Fust Schreinerei zeichnet vieles aus: Eine tolle Beratung in einer übersichtlichen und schö-

nen Ausstellung, klares Design, hohe Qualität der Produkte sowie eine saubere und sehr professionelle Montage vor Ort. Macht weiter so!»

Roger Fässler (1972), Inhaber der Zuhause AG in Bronschhofen.

Roger Fässler kennt Inhaber Markus Fust schon beinahe 20 Jahre und tauscht sich mit ihm sowohl geschäftlich wie auch privat aus. Die Fust Schreinerei war in diesem Zeitraum schon für diverse Umsetzungen tätig.

«Dank viel Kreativität und gro-Fachkomgelingt petenz es Markus Fust und seinem Team immer wieder



Mathias Nydegger (1972), Geschäftsführer der Nydegger Zahnärzte AG, Wil.

Beim Gestalten und Einrichten der Praxis- und Wohnräume zählt Mathias Nydegger bereits seit seit 2004 immer wieder gerne auf die Firma Fust.

«Die Schreinerei Fust hat unsere Wünsche sowie Anliegen standen, diese in dreidimensionale Skizzen umge-

setzt, und dazu bekamen wir eine transparente Offerte.Das Ganze wurde nach Auftragserteilung auch auf den Punkt genau geliefert und montiert. Einfach zusammengefasst; Weltklasse Handwerk made in Wil.»

Daniel Wolgensinger (1972), Geschäftsführer der Wolgensinger AG

Die Firma Fust Schreinerei Wil hat die Empfangstheke in den Showrooms in Wil und St.Gallen nach entsprechenden Kundenwünschen und im Design der jeweiligen Marken gebaut.

«Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter haben unsere Wünsche konkretisiert Realisierungsmöglich-

keiten aufgezeigt. Die Organisation in der Umsetzung war stets reibungslos und das Resultat sehr zufriedenstellend. Besonders geschätzt habe ich die fachkompetente Betreuung von der Planung bis zur Realisation.»

Franziska Haller (1971), Hausärztin, Praxisgemeinschaft Centralhof

Die Fust Schreinerei hat das 45-jährige Haus in den vergangenen zehn Jahren schrittweise renoviert. Erneuert wurden unter anderem die Küche, der Eingangsbereich, das Badezimmer und das Trep-

«Ich schätzte die sehr netten Fachkräfte, die perfekte Arbeit geleistet haben. Sie können auch komplexe Um-

setzungen ausführen, die weit über 08/15-Tätigkeiten hinausgehen. Es gibt wohl nichts, dass Fust nicht realisieren kann.»

Hanspeter Spring (1946), Oberuz-

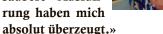
Im April 2015 wurde der Einbau einer neuen Küche umgesetzt, zwei Jahre später folgte ein Schlafzimmerumbau, eine neue Decke und ein Einbauschrank.

«Wir schätzen an der Firma Fust ihre persönliche kompetente Beratung. Es wurde sehr auf unsere individuellen Be-

dürfnisse eingegangen. Die Mitarbeiter sind freundlich, engagiert und die Anlieferung sowie Montage werden immer sehr sorgfältig ausgeführt. Übrigens: Die flexiblen Regalmöbel «eco leo» sind einfach ein Hit. Für uns gilt: Mit der Firma Fust immer wieder gerne.» Gisela Dünner (1961), Leiterin Peter Kafi in Wil.

Die Fust Schreinerei hat schon diverse Mass-Arbeiten für Gisela Dünner ausgeführt, von Türen und Badezimmermöbel bis hin zu Büroregalen und der Innenausstattung von Schränken.

«Die kompetente Beratung, die sehr gute Qualität sowie die pünktliche und saubere Ausführung haben mich



Die Fust Schreinerei war für die Planung, den Umbau und die komplette Renovation der Küche verantwortlich.

Isabelle Flammer-Blattner, Zuzwil.

«Die Fust Schreinerei ist persönlich, kompetent, unkompliziert und liefert stets Oualität. gute Über die Jahre



ergab sich eine gegenseitige Partnerschaft.»

Michael Staubli (1977), Geschäftsführender Partner der miggroup GmbH Wil.

Michael Staubli und seine Frau Angela haben diverse Möbel bei Fust anfertigen lassen. Zudem erstellte sein Unternehmen, die miggroup, ein Kommunikationskonzept für Fust.

«Die Qualitätsprodukte nach Mass sind im Alltag praktisch und bieten hohen Komfort. Fust ist ein verlässlicher



Partner mit fachkompetenten Ansprechpersonen mit ausgeprägter Sensibilität für die Bedürfnisse der Kunden.»

Marlies und Christian Brunner (1964/1962), Wattwil.

Christian Brunner und seine Frau Marlies konnten sich im Februar dieses Jahres über eine von Fust geplante und realisierte neue Küche in ihrem Eigenheim in



Seit 12 Jahren baut die Schreinerei Fust Saunas. Holz pur – was sonst liegt näher?



Eine besondere Stärke: Individuelle Badmöbel, Spiegelschränke und Glasduschen. Preislich attraktiv, weil direkt vom Hersteller.

Im 2016 über 100 Firmenreportagen realisiert

Feiern auch Sie demnächst ein Firmenjubiläum oder planen einen Tag der offenen Tür, eine Neueröffnung oder eine Baureportage? Das Team der Wiler Nachrichten ist gerne für Sie da und konzipiert Ihren Auftritt kostengünstig, werbestark und wirkungsvoll.

Sie brauchen keinen Grafiker, keine Pressestelle und keinen Fotografen.

Wir übernehmen alles von A bis Z.

Kontaktieren Sie uns, wir präsentieren Ihnen gerne einige Beispiele.

T 071 913 47 22 info@wiler-nachrichten.ch





«wir sehen uns als ideenentwickler»

Markus Fust, Gründer und Inhaber der Fust Schreinerei, sagt im Gespräch, was ihn zur Selbständigkeit bewog, welche Herausforderungen er mit seinem Team meisterte und weshalb ihn der grosse deutsche Dichter Goethe immer wieder inspiriert.

Markus Fust, der Ursprung des Unternehmens liegt nun bereits zwei Jahrzehnte zurück. Was gab damals den Ausschlag für Sie, den Aufbau eines eigenen Betriebs voranzutreiben? Eine ganze Reihe von Punkten: Freude am Handwerk, unternehmerisches Denken, tausend Ideen im Kopf, Leistungswillen, Mut, Beharrlichkeit, Hingabe, Leidenschaft sowie die Bereitschaft, verzichten zu können.

Gab es in diesen 20 Jahren Momente, die Sie unternehmerisch gesehen im höchsten Masse gefordert haben?

In den Anfängen galt es, das Wachstum zu finanzieren, Platzprobleme zu lösen. Strukturen zu schaffen. Qualitätsgrundsätze zu festigen und vor allem natürlich auch, Top-Mitarbeiter finden. In jüngerer Zeit waren es vor allem die Marktveränderungen der letzten Jahre. Heute stehen wir mit neuer Stärke da. Für mich erschwerend waren einige private Geschehnisse. Im verflixten siebten Jahr geriet ich gesundheitlich an meine Grenzen. 2011 verunglückte unsere 11-jährige Tochter Isabel tödlich. Dieser Erschütterung hielt unsere 29-jährige private Partnerschaft nicht stand. Das alles hatte mich extrem geschwächt, doch letztlich gereift und stärker gemacht.

Wie motiviert man sich als Geschäftsführer in solchen Zeiten?

Ich darf auf ein Top-Team zählen, in dem ein grosses Feuer brennt. Diese Kraft ist nicht zu unterschätzen. Dann sicher mit Verantwortungsbewusstsein und Disziplin. Und mit Zuversicht: Goethe erkannte, dass unsere Träume Vorgefühle dessen sind, was wir zu leisten imstande sein werden. Diese Haltung teile ich seit Geschäftsgründung. Der Glaube an eine grosse Sache versetzt Berge, verlangt aber viel Fleiss, Mut, Beharrlichkeit und unbändigen Willen. Mentale Stärke ist der Schlüssel zum Erfolg.

Das Unternehmen hat sich laufend entwickelt. Welche Sparten decken Sie inzwischen alle ab?

Wir sehen uns als Ideenentwickler,



Die gut eingespielte Geschäftsleitung der Wiler Schreinerei: Verkaufsleiter und stellvertretender Geschäftsleiter Benno Länzlinger mit 18 Jahren, Planungsleiter Emanuel Oberhänsli mit 15 Jahren, Geschäftsleiter Markus Fust mit 20 Jahren und Produktionsleiter Paul Von Riederer mit 5 Jahren leidenschaftlichem Engagement für die Firma. (Von links)

Gestalter und Hersteller für individuelle Küchen, Bäder, Schränke, Garderoben, Türen und Möbeln. Wir handeln mit Polstermöbeln, Stühlen, Teppichen, Innenbeschattungen und Schlafsystemen. Bei allem was wir tun, legen wir unseren Fokus stets auf Top-Qualität zu absolut konkurrenzfähigen Preisen. Wir legen zudem Wert auf Leidenschaft, Hingabe und Berufsstolz, auf Anstand und Respekt. Weiter wichtig sind uns eine gute Beratung, schöne Gestaltung und optimale Kommunikation. Im Zentrum steht auch die stete Qualitäts- und Termineinhaltung und die Liebe zum Detail. Wir fördern aufgestellte Macher-Typen

Und wo setzen Sie klare Grenzen? Gibt es Arbeiten, die zwar artverwandt sind, die Sie aber bewusst nicht ausführen?

Wir verzichten auf Parkettböden und Arbeiten im Aussenbereich, ebenfalls auf Zimmermannsarbeiten und Bauleitungen. Dafür gibt es Spezialisten, die das bestens beherrschen. Stattdessen bündeln wir unsere Kräfte auf das, was wir wirklich können: Hochkarätige Möbel und Inneneinrichtungen.

Die leuchtenden Augen von Kunden und Mitarbeitenden. Oder wenn ich mit ansehen darf, wie junge Menschen voll zupacken und bereits früh grosse Verantwortung übernehmen. Das ist in unserem Unternehmen aussergewöhnlich. Ich denke, das beruht auf der guten Altersdurchmischung und dem grossen gegenseitigen Respekt. Gute Handwerker zu finden ist sehr anspruchsvoll. Wir haben doppeltes Glück. Einerseits arbeiten viele langjährige mit uns und andererseits dürfen wir von unseren Top-Lehrlingen jeweils die besten ins Team aufnehmen. Mir ist es wichtig, gemeinsam Ziele

Was erfüllt Sie in der täglichen Arbeit

immer wieder aufs Neue mit Freude?

Gibt es Momente, in denen man sich trotz gutem Team als CEO einsam 6:11-12

festzulegen, die Aus- und Weiterbil-

dung zu fördern und Verantwortung

und Kompetenzen zu übertragen.

Für ein gutes Klima sorgen wir, in-

dem wir für Fairness, Anstand und

Respekt einstehen.

Seit vielen Jahren treffen wir alle wichtigen Entscheide gemeinsam in der Geschäftsleitung. Benno, Emanuel, Paul und ich tauschen uns regelmässig aus. Das gibt soliden Zusammenhalt. An manchen Wochenenden geniesse ich auch mal die Einsamkeit im Geschäft. Dann kann ich in aller Ruhe Sachen anpacken, die mir am Herzen liegen.

Wie wird sich die Branche ganz allgemein Ihrer Meinung nach in den nächsten Jahren entwickeln?

Wir sehen zwei Entwicklungen. Erstens die Digitalisierung. Deshalb bringen wir einen Online-Schrankplaner auf den Markt. Da profitieren die Kunden von markanten Einsparungen. Zweitens der Kundenwunsch nach Holz, Handwerk und Natürlichkeit. Zum Fustival 2017 eröffnen wir einen speziellen Ausstellungsbereich. Wir zeigen handgemachte Tische und Bänke in verschiedenen massiven Hölzern. Oder handgehobelte Wandverkleidungen aus gedämpfter Bergfichte. Oder eine Küche aus naturbehandelter, wilder Asteiche. Mehr verraten wir noch nicht.

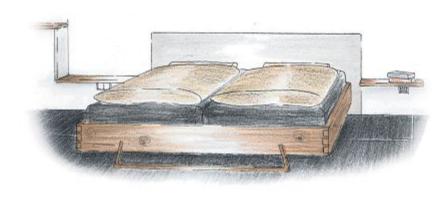
Sie sind noch im besten Alter: Haben Sie sich dennoch schon einmal Gedanken über die Nachfolgeplanung gemacht?

Ja, bei den letzten grossen Investiti-

onen, obwohl ich erst 51 bin. Mein Grossvater wurde über hundert Jahre alt und war geistig sehr fit. Also werde ich mindestens nochmals 14 Jahre lang extrem Vollgas geben. Und doch beginne ich mit 55 konkret zu planen. Eine erfolgreiche Nachfolge will sehr früh aufgegleist sein. Meine Kinder Melanie und Gregor haben sich für andere Berufslaufbahnen entschieden.

In den vergangenen Jahren prägten Begriffe wie «Einkaufstourismus», «Online-Shops» oder «Frankenstärke» die Strategie von zahlreichen Unternehmen. Inwiefern haben diese Trends sich auf «Fust» ausgewirkt? Dank konsequenter Digitalisierung und Automation wären wir heute preiswerter als ausländischen Mitanbieter. Im Moment frisst der überbewertete Franken die Preisvorteile noch weg. Auf unserer Seite liegen aber unschlagbare Vorteile: Mehr Kundennähe, kürzere Lieferfristen, grössere Vielfalt, schneller zur Stelle für Service-Gänge und Reparaturen. Online hat Fust Fuss gefasst: Auf www.ecoleo.ch bieten wir Regalsysteme zu Hammerpreisen an. Diese Plattform erweitern wir nun mit dem erwähnten Schrankplaner.





Frauen sind stark. Doch bei dieser verführerischen Ankleide wird manch ein Frauenherz schwach. Jedes Ding an seinem Ort.

schreiner mit leib und seele

Als das heutige Geschäftsleitungsmitglied Benno Länzlinger am 1. Mai 1999 in die Fust Schreinerei eintrat, war der Fünf-Mann-Betrieb noch an der Churfirstenstrasse 5 domiziliert. Dass das Unternehmen heute auf zwei Jahrzehnte zurückblicken kann und Arbeitsplätze für mehr als 50 Personen bereitstellt, ist nicht zuletzt auch sein Verdienst.

Für Inhaber Markus Fust steht fest: Benno Länzlinger war und ist für die Fust Schreinerei ein Glücksfall. Ohne den «gelernten Schreiner mit Leib und Seele» würde das Unternehmen heute wohl vollkommen anders aufgestellt sein. «Alle wichtigen Entscheide fällte ich nie al-



leine», so Fust. «Bennos Ansichten zur Strategie, zu Investitionen, zu Erweiterungen usw. fliessen seit jeher in die Entwicklung mit ein. Und nicht selten war er auch Stein des Anstosses.» Der Vater von vier Söhnen sei stets die Ruhe in Person, was für die Firma nicht selten – gerade in

Zeiten des turbulenten Wachstums – von grosser Bedeutung gewesen sei. «Wir sind als Team stark. Benno gleicht viele meiner Schwächen aus», stellt Markus Fust klar.

Die Lust am Handwerk

Länzlinger startete 1999 als Werkstattschreiner bei Fust und übernahm dann sukzessive die Verantwortung für die Lehrlingsausbildung und schliesslich für die gesamte Produktion bis hin zum Verkauf. Noch heute fasziniert den Stv. Geschäftsleiter das Handwerk: «Durch gute Ideen, Kreativität und durchdachtem Einsatz von verschiedenen Materialien und Werkstoffen sind in unserem schönen Beruf kaum Grenzen gesetzt.»

Bei einer solchen Aussage überrascht es denn auch nicht, dass Länzlinger auch heute noch gerne gewisse Aufträge gleich selber in der Werkstatt verwirklichen würde. Im hektischen Berufsalltag bleibt hierfür jedoch keine Zeit mehr. Umso mehr geniesst er es, wenn er in der Freizeit mit seinen Söhnen Projekte realisieren und ihnen so das Handwerk und die Arbeit mit Holz näher bringen kann.

Respektvolle Betriebskultur

Dass man einem Unternehmen während fast zwei Jahrzehnten die Treue hält, hat heute durchaus Seltenheitswert. Matchentscheidend ist für Benno Länzlinger unter anderen die respektvolle Betriebskultur.

«Ebenso ist für mich die Mitgestaltung der Firmenentwicklung, die durch Hochs und Tiefs geprägt ist, eine spannende Herausforderung.» Und diese ist natürlich auch nach 20 Jahren noch nicht abgeschlossen. Im Gegenteil: Mit neuen Anforderungen und Trends nicht nur schritt zu halten, sondern voraus zu sein, ist eine Herkulesaufgabe. «In unserer Ausstellung zeigen wir Innovationen und die Vielseitigkeit rund um das schöne Wohnen und Einrichten», so Länzlinger. «Einerseits produzieren wir mit High-Tech-Maschinen und erhalten dazu andererseits aber auch das traditionelle Handwerk aufrecht.» Diese Kombination sei einer der wesentlichen Eckpfeiler des Erfolgs.

«alle ziehen am gleichen strick»

Dass jeder Tag neue Herausforderungen mit sich bringt, übt für Produktionsleiter Paul von Riederer einen grossen



Geschäftsleitungsmitglied lernte Fust in den vergangenen fünf Jahren, seit seinem Stellenantritt am 1. Januar 2012, mit all seinen Facetten kennen.

«Die gesunde Mischung aus Handwerk und industrieller Fertigung sind in der heutigen Zeit schon fast ein Alleinstellungsmerkmal», ist der 55-Jährige überzeugt. Letztlich sei es aber wesentlich, sich immer wieder zu hinterfragen und den Marktsituationen anzupassen – ohne getrieben zu werden.

«Ein Unternehmen wie Fust muss es stets schaffen, trotz kurzfristigen Produktionsabläufen Termine einzuhalten und Top-Qualität zu liefern», ist der Hobbysurfer überzeugt. Das sei letztlich nur als Team der Rickenbacher.

koordinieren und konstruieren

einen «Schaffer, der stets einen kühlen Kopf bewahrt», bezeichnet Inhaber Markus Fust sein Geschäftsleitungsmit-



glied Emanuel Oberhänsli. Und in seiner Funktion als Leiter Planung kommt ihm diese Eigenschaft sicherlich immer wieder zu gute.

Der Eidg. Dipl. Schreinermeister setzt sein Know-how seit 2002 für Fust ein. Neben der Führungsverantwortung schätzt der Vater von drei Kindern die Möglichkeit zu koordinieren und zu konstruieren was er in seiner Freizeit auch beim Modellflugsport tut.

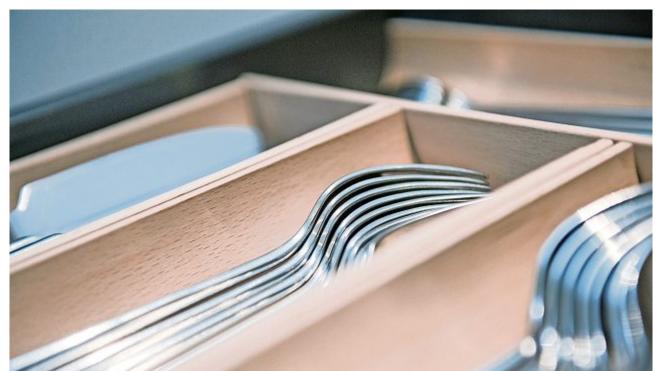
Zusammen mit Arbeitsvorbereitung, der Tätigkeit auf den Baustellen und der Lust, auch knifflige Details zu lösen, ergibt sich für den 49-Jährigen aus Mosnang eine vielseitige und von Abwechslungen geprägte Funktion. Für ihn steht fest: «Es ist das durchdachte Demöglich. Und dieses habe bei Fust : sign inklusive Farbkonzept und die einen ganz besonderen Spirit. «Wir i ganzheitliche Wohnberatung, die ziehen alle am gleichen Strick und : uns auszeichnen - und die uns alverfolgen ein gemeinsames Ziel», so : len im Team Freude an der Arbeit : bereiten.»



Anspruchsvolle Umbauten? Ja, gerne! In Fust-Küchen steckt 100 % Schweiz. Sie sind einzigartig, massgefertigt und erstaunlich preiswert.



Die eigenen Holzschubladen bieten innere Werte. Sie sind der Stolz der Schreinerei.



Nicht nur schön, sondern auch ganz schön praktisch: Vielfältige Schubladen-Einteilungen bieten optimale Übersicht und Ordnung.

Donnerstag, 18. Mai 17

20 jahre **FUST**

ein starkes team



when lukas met janine

Nicht in Hollywood werden die schönsten Liebesgeschichten geschrieben, sondern im Alltag - im konkreten Fall in der Werkstatt der Fust Schreinerei.

Anders als in der bekannten Romanze «When Harry met Sally» aus dem Jahre 1989 dauerte es bei Lukas Mahler (1997) und Janine Hugentobler (2000) nicht etliche Jahre, bis es zwischen den beiden funkte. Die Henauerin trat im vergangenen Jahr aufgrund der neuesten Entwicklunihre Lehre als Innenarchitekturzeich- gen war die Vorfreude noch grösser. nerin bei Fust an – und es dauerte «Insgeheim hoffte ich natürlich, dass nicht lange, bis sie die Blicke eines ich auch mit Lukas zusammenarbeiganz bestimmten Mitarbeitenden ten konnte», gesteht die 16-Jährige. auf sich zog. «Janine habe ich das Und so kam es dann auch. Dabei erste Mal gesehen als ich meine Un- zog der Niederuzwiler sämtliche Reterstifte nach Hause gefahren habe. gister. «Sehr geschickt stellte er es an, Ich stand in Henau an der Kreuzung indem er mir ab und zu seine Jacke und ein hübsches Mädchen spazier- oder seinen Pulli gab, da mir kalt te an meinem Auto vorbei», erin- war. «Dies hat mich natürlich schon nert sich Lukas Mahler, der bereits ein wenig beeindruckt», so Janine 2013 seine Lehre als Möbelschreiner Hugentobler. Und es war wohl mit startete. Seine Mitfahrer hätten ihn ein Grund, dass die Beiden schon schliesslich darauf aufmerksam ge- kurze Zeit später ein Paar wurden. macht, dass es sich hierbei um die neue Zeichnerin des Betriebs hand- Einen Nachteil, dass sich mitunter le. Damit kam der Stein ins Rollen. Privat- und Arbeitsleben vermischen, Das Weihnachtsessen im vergan- sehen die Beiden nicht. «Ich empfingenen November bot schliesslich de es sogar als Vorteil, da ich mit den perfekten Rahmen, sich näher Janine über die Arbeit reden kann, kennenzulernen. «Einige Wochen sie mich versteht und weiss wovon später, war dann mein Praktikum ich rede», erklärt Lukas Mahler. in der Schreinerei, wo auch Lukas Dennoch sei es aber ganz gut, dass arbeitet», so Janine Hugentobler. Sie Büro und Werkstatt getrennt sind. habe sich schon zu Beginn der Lehre So habe jeder trotzdem noch seinen auf diese zwei Wochen gefreut – nun Freiraum.



herausgepickt

«Ich liebe die Herausforderung, alle möglichen Wünsche zu erfüllen, Lösungen zu erarbeiten und den

Biker überzeugt.

2012 ist der Uzwiler im Verkauf und tung und beim Durchgang durch un- aus «eigenem Anbau». sere Ausstellung», ist der passionierte

«Als Projektleiter Technikleiter CAD/CIM ist Alex Giger (1977) Bindeglied zwischen

cheln auf die Lippen zu zaubern», so Werkstatt. Der Vater von drei Kin-Serge Eggler (1993). Seit November dern trat 2005 ins Unternehmen ein und sieht in der Individualität und in damit im stetigen Austausch mit der Wettbewerbsvorteil von Fust. Giger,



in der Projektleitung tätig und steht den Massanfertigungen einen klaren auf Mass und nach Kundenwunsch Fust-Kundschaft. Sich stetig den Gewohnhaft in Andwil, beschäftigt sich aus», ist der Vater eines Sohnes überger ein wesentliches Element, das den jekte, er ist auch für die Lehrlinge zugebenheiten anzupassen erfordere nicht nur beruflich mit dem Werk- zeugt. Seit Juli 2014 setzt Steidle sein ein hohes Mass an Innovation, Flexi- stoff Holz. In seiner Freizeit bewirt- Fachwissen im Wiler Betrieb ein. Fust durch die Verbindung von High- bereits in- und auswendig, absolvierte bilität und Feingespür. Dies zeichne schaftet er einen eigenen Wald – und Schwungvoll geht es bei ihm auch in Tech und Handwerk ein Höchstmass er doch von 2007 bis 2012 die Lehr Fust aus. «Bemerkbar wird dies unter liefert damit den für den Schreiner- der Freizeit zu und her – ob auf dem an Qualität und Innovationen», so als Möbelschreiner und war im Ananderem bei der persönlichen Bera- Beruf essentiellen Rohstoff gleich Snowboard in verschneiten Bergregi- der in Wilen Wohnhafte



Schreinermonteur Johannes Steidle (1981) besonders an seiner Tätigkeit schätzt. «Fust zeichnet sich durch onen oder zuhause in Lommis, wenn er sein Schlagzeug herausfordert.



Dutzend voll ist, bleibe die Tätigkeit als Möbelschreiner und Ausbildungs-Leiter der Schreiner stets vielseitig Als Leiter der Zeichnungsabteilung und bereichernd. Gerade auch in der erstellt er nicht nur Pläne für die gefertigte Möbel in hoher Qualität Nachwuchsförderung sieht Lenzlin- Schreinerei und leitet gewisse Pro-Betrieb auszeichnet. «Zudem bietet ständig. Das Unternehmen kennt er



den Bergen oder auf dem Bike, bei Fust seit 2015 am Zeichnungstisch. schluss Werkstattschreiner. Zwick ist überzeugt: «Der Maschinenpark in der Schreinerei ist mit vielen modernen und leistungsfähigen Maschinen ausgestattet. Wir sind auf dem neusten Stand und bereit für die Zukunft.»



als Innenarchitekturzeichnerin bei Fust zu absolvieren. Nach erfolgreichem Abschluss im Jahr 2010 war sie fortan als Planerin tätig, bevor sie 2015 in die bevorzugten Hobbys - neben der Verkaufsberatung wechselte. Die Wi- Mitgliedschaft im TV Bronschofen lerin weiss aus Erfahrung: «Das Un- versteht sich. Seit seinem Antritt bei ternehmen ist individuell, kompetent Fust im Jahr 2004 hat er das Unterund bietet praktisch von A bis Z alles nehmen als «ehrgeizig», «innovativ» an, wonach Kundinnen und Kunden und «bestrebt» kennengelernt. verlangen.» Wenn sie in der Freizeit Farbpaletten und Pläne beiseite legen kann, geniesst die 26-Jährige sportliche Aktivitäten, den Aufenthalt in der Natur oder unternimmt Reisen.



laufend miterlebt, wie Produkte entstehen. Auch privat gehört das Heimwerken für den gelernten Maschinisten zu seinen



aufträge ohne Probleme und innert nützliche Frist ausführen – und dies in bester Schweizer Qualität», ist schätzt dort neben dem guten Team guten Ruf erarbeiten können.» insbesondere die Abwechslung. Diese sucht der Lütisburger auch in seiner Freizeit – beim Fussballspielen

und dort auch als Junioren-Trainer.



derglatt formt und wirkt auch dann leidenschaftlich gerne mit diesem Werkstoff. Seit 2003 ist er als Türen-Daniel Fäh (1990) überzeugt. Und er Profi bei Fust tätig. Er ist überzeugt: muss es wissen. Seit elf Jahren – vier «Das Unternehmen hat sich unter davon als Schreinerlehrling – ist er anderem aufgrund der hohen Quain der Maschinenabteilung tätig und lität und der Termintreue einen sehr die Kilian Schönenberger AG tätig,



falls doch einmal,



sik, dem Wandern oder macht eine Spritztour mit dem Motorrad. Vielfalt ist es auch, die er beruflich sucht - und bei Fust als Maschinist gefunden hat. Ab 1987 war Dal Molin für welche 2009 von der Fust Schreinerei übernommen wurde. Damit hält der 54-Jährige dem Unternehmen die Treue.

langjährige firmentreue

Im Grundsatz kann Arno Schönenberger bereits auf drei Jahrzehnte Firmentreue zurückblicken. Keine schlechte Bilanz - vor allem wenn man sich vor Augen führt, dass er noch keine 50 ist. Das Unternehmen Fust bezeichnet der Schaffer als «fleissig» und «spontan».

Als Leiter der Maschinellen Fertigung macht Arno Schönenberger (1970) zusätzlich die Stellvertretung des Produktionsleiters. Der zweifache Familienvater aus Mosnang ist seit abwechslungsreiche Tätigkeit sowie dies innerhalb kürzester Zeit.



2009 bei Fust beschäftigt. Weil er die Möglichkeit, mit verschiedensten vorher während 22 Jahren in der High-Tech-Maschinen zu arbeiten. von Fust übernommenen Schrei- Letzteres mache es heute möglich, nerei Schönenberger engagiert war, traditionelles Handwerk und Innovakommen stolze 3 Jahrzehnte Fir- tionen optimal zu individuellen Kunmentreue zusammen. Er schätzt die denwünschen zu verschmelzen – und



Massivholztische in allen Variationen lassen die Herzen höher schlagen. Man beachte die handwerklichen Verbindungen.



red dot award

Das modulare Möbelsystem von Xilobis wurde 2015 mit dem Red Dot Award für hohe Designqualität ausgezeichnet.

2012 erhielt die Schreinerei Fust den Zuschlag für die Produktion des Internationalen Design-Labels xilobis.ch. Seither fertigen die Äbtestadt-Schreiner die Kult-Möbel in Wil. Gleichzeitig betreibt Fust den Verkaufsstützpunkt Ostschweiz. Markus Fust lernte Xilobis-Inhaber Benedikt Schürch an einem 12 wöchigen Unternehmer-Seminar am KMU-HSG-Institut in St. Gallen kennen.



Bei der eigenen Möbellinie Paulina diente ein alter Engadiner Holzschlitten als Vorlage. Seit 5 Jahren produziert Fust die Designmöbel für xilobis. Dazu ist höchste Präzision auf modernsten Maschinen erforderlich.

Donnerstag, 18. Mai 17

20 jahre **FUST**

ein starkes team



when lukas met janine

Nicht in Hollywood werden die schönsten Liebesgeschichten geschrieben, sondern im Alltag - im konkreten Fall in der Werkstatt der Fust Schreinerei.

Anders als in der bekannten Romanze «When Harry met Sally» aus dem Jahre 1989 dauerte es bei Lukas Mahler (1997) und Janine Hugentobler (2000) nicht etliche Jahre, bis es zwischen den beiden funkte. Die Henauerin trat im vergangenen Jahr aufgrund der neuesten Entwicklunihre Lehre als Innenarchitekturzeich- gen war die Vorfreude noch grösser. nerin bei Fust an – und es dauerte «Insgeheim hoffte ich natürlich, dass nicht lange, bis sie die Blicke eines ich auch mit Lukas zusammenarbeiganz bestimmten Mitarbeitenden ten konnte», gesteht die 16-Jährige. auf sich zog. «Janine habe ich das Und so kam es dann auch. Dabei erste Mal gesehen als ich meine Un- zog der Niederuzwiler sämtliche Reterstifte nach Hause gefahren habe. gister. «Sehr geschickt stellte er es an, Ich stand in Henau an der Kreuzung indem er mir ab und zu seine Jacke und ein hübsches Mädchen spazier- oder seinen Pulli gab, da mir kalt te an meinem Auto vorbei», erin- war. «Dies hat mich natürlich schon nert sich Lukas Mahler, der bereits ein wenig beeindruckt», so Janine 2013 seine Lehre als Möbelschreiner Hugentobler. Und es war wohl mit startete. Seine Mitfahrer hätten ihn ein Grund, dass die Beiden schon schliesslich darauf aufmerksam ge- kurze Zeit später ein Paar wurden. macht, dass es sich hierbei um die neue Zeichnerin des Betriebs hand- Einen Nachteil, dass sich mitunter le. Damit kam der Stein ins Rollen. Privat- und Arbeitsleben vermischen, Das Weihnachtsessen im vergan- sehen die Beiden nicht. «Ich empfingenen November bot schliesslich de es sogar als Vorteil, da ich mit den perfekten Rahmen, sich näher Janine über die Arbeit reden kann, kennenzulernen. «Einige Wochen sie mich versteht und weiss wovon später, war dann mein Praktikum ich rede», erklärt Lukas Mahler. in der Schreinerei, wo auch Lukas Dennoch sei es aber ganz gut, dass arbeitet», so Janine Hugentobler. Sie Büro und Werkstatt getrennt sind. habe sich schon zu Beginn der Lehre So habe jeder trotzdem noch seinen auf diese zwei Wochen gefreut – nun Freiraum.



herausgepickt

«Ich liebe die Herausforderung, alle möglichen Wünsche zu erfüllen, Lösungen zu erarbeiten und den

Biker überzeugt.

2012 ist der Uzwiler im Verkauf und tung und beim Durchgang durch un- aus «eigenem Anbau». sere Ausstellung», ist der passionierte

«Als Projektleiter Technikleiter CAD/CIM ist Alex Giger (1977) Bindeglied zwischen

cheln auf die Lippen zu zaubern», so Werkstatt. Der Vater von drei Kin-Serge Eggler (1993). Seit November dern trat 2005 ins Unternehmen ein und sieht in der Individualität und in damit im stetigen Austausch mit der Wettbewerbsvorteil von Fust. Giger,



in der Projektleitung tätig und steht den Massanfertigungen einen klaren auf Mass und nach Kundenwunsch Fust-Kundschaft. Sich stetig den Gewohnhaft in Andwil, beschäftigt sich aus», ist der Vater eines Sohnes überger ein wesentliches Element, das den jekte, er ist auch für die Lehrlinge zugebenheiten anzupassen erfordere nicht nur beruflich mit dem Werk- zeugt. Seit Juli 2014 setzt Steidle sein ein hohes Mass an Innovation, Flexi- stoff Holz. In seiner Freizeit bewirt- Fachwissen im Wiler Betrieb ein. Fust durch die Verbindung von High- bereits in- und auswendig, absolvierte bilität und Feingespür. Dies zeichne schaftet er einen eigenen Wald – und Schwungvoll geht es bei ihm auch in Tech und Handwerk ein Höchstmass er doch von 2007 bis 2012 die Lehr Fust aus. «Bemerkbar wird dies unter liefert damit den für den Schreiner- der Freizeit zu und her – ob auf dem an Qualität und Innovationen», so als Möbelschreiner und war im Ananderem bei der persönlichen Bera- Beruf essentiellen Rohstoff gleich Snowboard in verschneiten Bergregi- der in Wilen Wohnhafte



Schreinermonteur Johannes Steidle (1981) besonders an seiner Tätigkeit schätzt. «Fust zeichnet sich durch onen oder zuhause in Lommis, wenn er sein Schlagzeug herausfordert.



Dutzend voll ist, bleibe die Tätigkeit als Möbelschreiner und Ausbildungs-Leiter der Schreiner stets vielseitig Als Leiter der Zeichnungsabteilung und bereichernd. Gerade auch in der erstellt er nicht nur Pläne für die gefertigte Möbel in hoher Qualität Nachwuchsförderung sieht Lenzlin- Schreinerei und leitet gewisse Pro-Betrieb auszeichnet. «Zudem bietet ständig. Das Unternehmen kennt er



den Bergen oder auf dem Bike, bei Fust seit 2015 am Zeichnungstisch. schluss Werkstattschreiner. Zwick ist überzeugt: «Der Maschinenpark in der Schreinerei ist mit vielen modernen und leistungsfähigen Maschinen ausgestattet. Wir sind auf dem neusten Stand und bereit für die Zukunft.»



als Innenarchitekturzeichnerin bei Fust zu absolvieren. Nach erfolgreichem Abschluss im Jahr 2010 war sie fortan als Planerin tätig, bevor sie 2015 in die bevorzugten Hobbys - neben der Verkaufsberatung wechselte. Die Wi- Mitgliedschaft im TV Bronschofen lerin weiss aus Erfahrung: «Das Un- versteht sich. Seit seinem Antritt bei ternehmen ist individuell, kompetent Fust im Jahr 2004 hat er das Unterund bietet praktisch von A bis Z alles nehmen als «ehrgeizig», «innovativ» an, wonach Kundinnen und Kunden und «bestrebt» kennengelernt. verlangen.» Wenn sie in der Freizeit Farbpaletten und Pläne beiseite legen kann, geniesst die 26-Jährige sportliche Aktivitäten, den Aufenthalt in der Natur oder unternimmt Reisen.



laufend miterlebt, wie Produkte entstehen. Auch privat gehört das Heimwerken für den gelernten Maschinisten zu seinen



aufträge ohne Probleme und innert nützliche Frist ausführen – und dies in bester Schweizer Qualität», ist schätzt dort neben dem guten Team guten Ruf erarbeiten können.» insbesondere die Abwechslung. Diese sucht der Lütisburger auch in seiner Freizeit – beim Fussballspielen

und dort auch als Junioren-Trainer.



derglatt formt und wirkt auch dann leidenschaftlich gerne mit diesem Werkstoff. Seit 2003 ist er als Türen-Daniel Fäh (1990) überzeugt. Und er Profi bei Fust tätig. Er ist überzeugt: muss es wissen. Seit elf Jahren – vier «Das Unternehmen hat sich unter davon als Schreinerlehrling – ist er anderem aufgrund der hohen Quain der Maschinenabteilung tätig und lität und der Termintreue einen sehr die Kilian Schönenberger AG tätig,



falls doch einmal,



sik, dem Wandern oder macht eine Spritztour mit dem Motorrad. Vielfalt ist es auch, die er beruflich sucht - und bei Fust als Maschinist gefunden hat. Ab 1987 war Dal Molin für welche 2009 von der Fust Schreinerei übernommen wurde. Damit hält der 54-Jährige dem Unternehmen die Treue.

langjährige firmentreue

Im Grundsatz kann Arno Schönenberger bereits auf drei Jahrzehnte Firmentreue zurückblicken. Keine schlechte Bilanz - vor allem wenn man sich vor Augen führt, dass er noch keine 50 ist. Das Unternehmen Fust bezeichnet der Schaffer als «fleissig» und «spontan».

Als Leiter der Maschinellen Fertigung macht Arno Schönenberger (1970) zusätzlich die Stellvertretung des Produktionsleiters. Der zweifache Familienvater aus Mosnang ist seit abwechslungsreiche Tätigkeit sowie dies innerhalb kürzester Zeit.



2009 bei Fust beschäftigt. Weil er die Möglichkeit, mit verschiedensten vorher während 22 Jahren in der High-Tech-Maschinen zu arbeiten. von Fust übernommenen Schrei- Letzteres mache es heute möglich, nerei Schönenberger engagiert war, traditionelles Handwerk und Innovakommen stolze 3 Jahrzehnte Fir- tionen optimal zu individuellen Kunmentreue zusammen. Er schätzt die denwünschen zu verschmelzen – und



Massivholztische in allen Variationen lassen die Herzen höher schlagen. Man beachte die handwerklichen Verbindungen.



red dot award

Das modulare Möbelsystem von Xilobis wurde 2015 mit dem Red Dot Award für hohe Designqualität ausgezeichnet.

2012 erhielt die Schreinerei Fust den Zuschlag für die Produktion des Internationalen Design-Labels xilobis.ch. Seither fertigen die Äbtestadt-Schreiner die Kult-Möbel in Wil. Gleichzeitig betreibt Fust den Verkaufsstützpunkt Ostschweiz. Markus Fust lernte Xilobis-Inhaber Benedikt Schürch an einem 12 wöchigen Unternehmer-Seminar am KMU-HSG-Institut in St. Gallen kennen.



Bei der eigenen Möbellinie Paulina diente ein alter Engadiner Holzschlitten als Vorlage. Seit 5 Jahren produziert Fust die Designmöbel für xilobis. Dazu ist höchste Präzision auf modernsten Maschinen erforderlich.

was macht eigentlich...?

Seit Gründung vor 20 Jahren haben bei Fust 65 junge Frauen und Männer ihre Berufslehre abgeschlossen oder sind aktuell noch in der Ausbildung - 49 als Schreinerinnen und Schreiner sowie 16 als Zeichnerinnen und Zeichner. Nachfolgend die «Erfolgswege» von vier Ehemaligen.

Aus dem Lehrling wird ein Unternehmer

Wer bei der Schreinerei Fust eine Lehre absolviert, ist gerüstet für die weitere Laufbahn. Ein gutes Beispiel dafür ist Simon nen Nachfolger Rutz, der heutige Inhaber und Geschäfts- suchte, war sein führer der Wolgensinger AG Holzbau in Interesse geweckt. Mosnang.

Im Jahr 2000 trat Simon Rutz seine Lehrstelle bei Fust in Wil an und schloss sie vier Jahre später ab. Der 33-Jährige erinnert sich heute noch gerne an diese Zeit. «Ein besonders schönes Erlebnis waren die Tage der offenen Tür, bei denen uns die Besucher bei der Arbeit zuschauen konnten», so der in Bazenheid wohnhafte Rutz. Nach der Lehre absolvierte er das Studium zum dipl. Holzingenieur FH in Biel und war danach als Berater, Bauleiter und Energieingenieur bei einer Haustechnikplanungsforma in Winterthur tätig. Ebenfalls als Bauleiter sammelte er anschliessend weitere Erfahrung bei einem General- und Totalunternehmen in St.Gallen. Vom Bau des eigenen Hauses her war Rutz die Wohlgensinger AG Holzbau in Mosnang bereits ein Begriff.

Als der damalige Inhaber 2012 ei-Rutz dazu: «Darauf folgte ein dreijähriger Prozess bis zur Übergabe der Firma Ende März 2015.»



Als Unternehmer sieht Simon Rutz heute die grösste Herausforderung und zugleich Chance seiner Branche, den Ruf nach mehr Nachhaltigkeit zu nutzen.

Wer auf Schweizer Holz setze, sorge dafür, dass die Wertschöpfung im eigenen Land oder sogar der Region bleibe und verkleinere die Transportwege. «Wir haben deshalb das Label ,Plusenergiehaus' entwickelt und zusammen mit dem Herkunftszeichen Schweizer Holz HS in unser Logo integriert», erklärt Rutz, dessen Gesamtbetrieb auch HSH-zerti-

Von der Schreinerei ins Stadion

2013 schloss Basil Stillhart seine Lehre bei ball, nun ist der der Schreinerei Fust ab. Ein Begriff ist er in Wil in ganz anderem Zusammenhang: Als Profi beim FC Wil. Sein berufliches Können setzt er heute aber vor allem zuhause immer noch gerne ein.

Dass er eine handwerkliche Ausbildung absolvieren würde, war für Basil Stillhart früh klar. Bei Fust konnte er seine diesbezüglichen Fertigkeiten ausleben und wurde gefördert und gefordert. Gerne erinnert sich Stillhart zurück an Montage-Einsätze mit erfahrenen Teamkollegen, aber auch an kleine und grosse Firmenanlässe wie Weihnachtsessen, Jubiläumsausflüge oder auch einfach das freitägliche Feierabend-

Nach der Lehre verschob er seinen Arbeitsplatz um wenige hundert Meter von der Schreinerei an der Hubstrasse ins Stadion Bergholz: «Direkt anschliessend an den letzten Tag als Schreinerlehrling habe ich als Profi-Fussballer beim FC Wil begonnen.» Schon als kleiner Junge spielte Basil Stillhart leidenschaftlich FussSport sein Beruf. «Ich lerne besonders von älteren, sehr erfahrenen Spielern fussballerisch und menschlich», sagt der Wiler. «Ich liebe es zu spüren, dass sich das



tägliche Training im Match in taktische Fortschritte ummünzen lässt.» Sein Ziel ist klar: Er würde gerne früher oder später in der Super League spielen. Was nach der Fussballkarriere kommt, ist für Stillhart noch offen, «vielleicht zurück ins Schreinern...» Kontakt zum früheren Lehrbetrieb hat der begeisterte Tennisspieler nach wie vor. Im letzten Herbst habe er sich vorgenommen, zu Hause Küchenmobiliar und Tische aufzufrischen, «und spontan hat mir die Schreinerei Fust Maschinen zur Verfügung gestellt und liess mich die Arbeiten in der Werkstatt durchführen.»

Ein Multitalent für kreative Projekte

2014 schloss Andrin Bührer die Lehre als Innenarchitekturzeichner bei Markus Fust ab. Heute studiert der 23-Jährige in Basel Szenografie und Innenarchitektur. Doch für seinen und Lehrbetrieb ist Bührer nach wie vor tätig: Als freier Mitarbeiter mit Fokus auf besonders kreative Projekte.

Wer sich im Web über die Schreinerei Fust informiert, kommt in Berührung mit einem Werk von Andrin Bührer. Denn der ehemalige Lehrling des Wiler Unternehmens hat die Webseite fustwil.ch erstellt, ebenso diejenige zur Produktereihe ecoleo.ch. 2010 begann Bührer seine Lehre als Innenarchitekturzeichner und blickt gerne auf diese vier Jahre zurück. «Weil bei Fust von der Gestaltung bis zur Montage alles im eigenen Haus gemacht wird, hatte ich die Möglichkeit, beide Seiten eines kreativen Prozesses zu erleben - vom Design bis zum Schreinerhandwerk», erinnert er sich. In Erinnerung geblieben ist ihm vor allem seine Lehrlingsarbeit, die «Givebox». Bereits im zweiten Lehrjahr konnte Andrin Bührer gemeinsam mit einem anderen Lehrling das ge-

samte Projekt auf die Beine stellen, von der Planung Gestaltung über die Organisation bis zu Umsetzung und Montage. «Wir wurde, wie man so schön sagt, ins kalte Wasser ge-



worfen», so Bührer, «aber ich bin mir sicher, dass ich durch diese Aufgabe am meisten gelernt habe.» Inzwischen steht Andrin Bührer im vierten Semester des Studiums in Szenografie und Innenarchitektur in Basel. Zuvor hatte er direkt nach der Lehre ein Jahr gearbeitet. Sein Ziel bleibe es, Freude am Beruf zu haben und hinter dem zu stehen, was er tut. «Meine Stärke sehe ich im Bespielen von Räumen», so der Wahl-Basler. In seinen Studentenferien ist er weiterhin für die Schreinerei Fust tätig und wird bei verschiedenen Aufträgen im konzeptionellen, grafischen oder konstruktiven Bereich

In London selbständig gemacht

Philipp Haags Biografie ist nicht alltäglich: bisschen Einst Lehrling bei der Schreinerei Fust, hat Platz und sind er heute seinen eigenen Betrieb mit einigen Angestellten - und zwar in London. Sein grösstes Problem: Der Fachkräftemangel.

Als Philipp Haag 1998 seine Lehre begann, war die Schreinerei Fust noch ein Drei-Mann-Betrieb. So lernte der heute 35-Jährige schnell, selbständig zu arbeiten und Entscheidungen zu fällen. Nach der Ausbildung zog es ihn in die Westschweiz, danach für zehn Monate nach Kanada, und schliesslich landete Haag in London. «Die Stelle war eigentlich auf drei Monate befristet, und ich wollte nur kurz bleiben und mein Englisch verbessern», erinnert er sich.

Daraus wurden zwei Jahre. In dieser Zeit reifte der Entschluss, sich selbständig zu machen. 2009 war es nach einigem Abwägen und Vorbereitungen soweit: Er mietete eine Garage mit 60 Quadratmetern, stellte eine Kreissäge, eine Hobelmaschine und eine Hobelbank hinein und fand sogar Platz für einen kleinen Lackierraum. in England geschätzt, «heute haben wir ein den unter philipp@haaginteriors.co.uk.

ein Team von vier bis fünf Schreinern», erklärt Philipp Haag. Zu seiner alten Heimat gebe es einige Unterschiede, zum einen bei der Qualität zwischen



den Unternehmen, «und wir sind in England auch nicht so auf Effizienz getrimmt wie in der Schweiz.» Praktisch alle Kunden gewinnt Haag durch Empfehlungen von bestehenden. Was fehle, seien Fachkräfte, und man freue sich immer über Verstärkung aus der Schweiz, «und sei es nur für sechs Monate.»

Seine Ausführungen schliesst Philipp Haag deshalb mit einem Aufruf: «Ich kann jvungen Leuten nur empfehlen, eine gewisse Zeit im Ausland zu arbeiten und gleichzeitig die Sprache zu lernen.» Wer gerne einige Monate in London Offenbar wurde die Schweizer Handwerkkunst tätig sein will, kann sich deshalb bei ihm mel-

der grösste holzhobel der welt

7,20 auf 4,30 auf 2,15 Meter: Das sind die erstaunlichen Dimensionen des grössten funktionstüchtigen Holzhobels der Welt, der Anfang Mai an der Oberen Bahnhofstrasse in Wil präsentiert wurde. Die Idee dazu entstand im Team, die Ausführung lag danach bei den Lernenden.

Lukas Mahler und Tobias Sennhauser, beide im vierten Lehrjahr, waren für Planung, Konstruktion, Materialbeschaffung und Herstellung zuständig. Verarbeitet wurden rund 2000 Kilogramm Fichtenholz und 100 Quadratmeter Glasfaserflies, dazu Stahl für das Hobelmesser und dessen Aufhängung. Der Hobel sieht nicht etwa nur beindruckend aus, sondern ist auch voll funktionsfähig. Der Beweis dafür ist ein weiterer Rekord, der grösste Hobelspan der Welt mit 12,88 Meter Länge und 25 Zentimetern Breite.



Das Projekt wurde beim Guinness-Buch der Rekorde in England angemeldet. Dazu war eine fachliche Prüfung durch ein Ingenieurbüro nötig sowie Beglaubigungen eines Notars. Anlass zum Rekordversuch war der 20. Geburtstag der Schreiner Fust. Ein besonderer Ansporn war auch die Tatsache, dass der Rekord für den grössten Holzhobel zuvor 14 Jahre lang in Österreich lag – und nun vom Fust-Team in die Schweiz geholt wurde.







unsere mitaussteller

Schweizer Erfindergeist

Mit ihrem modularen Möbelsystem ist xilobis der Aufstieg in den Design-Olymp gelungen. Auch die Experten des Red-Dot Awards überzeugte neben dem zeitlosen, wandelbaren Design auch die ökologische Verträglichkeit und das hohe Mass an funktionaler Gestaltungsfreiheit. Xilobis hat etwas von der Genialität des Schachspiels. Eine beschränkte Anzahl Regeln ermöglicht eine unendliche Anzahl von Varianten. Die einzelnen Module werden

durch ein ausgeklügeltes System aus Spannseilen und Kugeln miteinander verbunden und das breite Angebot an Schiebetüren aus verschiedensten Materialien perfektionieren die individuelle Gestaltung des Möbels.

www. xilobis.ch



FINNSHOP

Was vor 42 Jahren in einer kleinen, umgebauten Arztpraxis in der Wiler Altstadt seinen Anfang nahm, ist zu einem mittleren Familienbetrieb an 3 Standorten gewachsen. Das Programm des FINNSHOP ist geblieben: Natürlichkeit und Qualität sowie eine gute Beratung durch qualifiziertes Personal. Ob für die komplette Wohneinrichtung oder ein kleines Geschenk: Im FINNSHOP wird man fündig. Ein Besuch in einem FINNSHOP ist ein Ereignis, weil die Atmosphäre in den Ladengeschäften in historischen Häusern einmalig ist. In den letzten Jahren ist ein Teil des Angebots aber auch im Internet erhältlich.

Am FUSTIVAL präsentiert FINNSHOP einen kleinen Einblick in sein Gartenmöbelund -accessoires-Sortiment. www.finnshop.ch



Serie Luxembourg



St.Gallen Frauenfeld

Wil



Der Wiler Gesamt-Dienstleister für Einfamilienhäuser nach Mass

Marty Häuser schafft bleibende Werte

Fast 85 Jahre Erfahrung als Gesamt-Dienstleister für den Bau von Einfamilienhäusern zum Festpreis und ein konsequenter Fokus auf Qualität, Design und Massarbeit hat die Marty Häuser AG in Wil zu einer der führenden Schweizer Adressen für Eigenheime gemacht.

Als Spezialisten für die Kreation, Planung und den Bau von energieeffizienten Ein- und Mehrfamilienhäusern bietet die Marty Häuser AG ein lückenloses Dienstleistungs-Angebot für unterschiedlichste Ansprüche und Budgets. Dabei stehen zwei attraktive Wege für den Bau eines individuellen Eigenheims zur Wahl.

MartyDesignHaus

Das sind Architektenhäuser, so einzigartig wie ihre Besitzer. Sie werden bis ins Detail individuell kreiert, nach Mass in modernster Bauweise realisiert und nach Gusto eingerichtet. Alles im Vollservice und mit Festpreis-Garantie. Jedes MartyDesignHaus ist ein Spiegel der Menschen, die darin wohnen.

freshhaus

Das sind moderne, trendige Konzepthäuser mit nachhaltigen Architekturlösungen und flexiblen Grundrissen. Auch hier gilt die bewährte Festpreis-Garantie schon vor Baubeginn. Die preiswerteren freshhäuser sind dank Individualisierbarkeit und lässigen Designs in keiner Weise mit klassischen Fertighäusern vergleichbar. Über 40 qualifizierte Mitarbeitende für Bauberatung, Architektur, Interior-Design und Projektleitung arbeiten präzise aufeinander abgestimmt für Bauherren aus der ganzen Schweiz, um bleibende Werte zu schaffen. Die Firma Fust gehört dabei seit Jahren zum Netzwerk bewährter Partner. Wir gratulieren zum Jubiläum und freuen uns auf die Zukunft!

www.marty-designhaus.ch, www.freshhaus.ch



Die aufgestellten Sanitäre aus Zuzwil



Zu allem bereit: das aufgestellte Team der Pascal Hugentobler AG aus Zuzwil.

Die Pascal Hugentobler AG in Zuzwil bietet alles, was sich ein Kunde von einem modernen Sanitärinstallations-Unternehmen wünscht: viel Erfahrung, viel Kompetenz und tolle Monteure.

Die Dienstleistungen reichen von der Planung und Installation komplexer sanitärer Anlagen bis hin zum kompletten Badumbau inklusive Bauführung und 3D-Planung. Selbstverständlich bietet die Pascal Hugentobler AG allen Kunden einen schnellen Service, sollte mal ein Wasserhahn tropfen oder ein Wasserrohr undicht sein. Daneben installiert das Unterneh-

men hochwertige Wasserenthärtungsanlagen in Ein- oder Mehrfamilienhäuser.

So oder so: Jede Aufgabe fordert Fachwissen, Erfahrung und präzises Arbeiten. In der Region Zuzwil gibt es eine Anlaufstelle für alle Aufgaben im sanitären Bereich und in der Wassertechnik: für Private, für Gewerbe oder für öffentliche Anlagen - die Pascal Hugenwww.sanitaer-zuzwil.ch



Wir verschönern Ihr Zuhause

Tauchen Sie ein in unsere Stoff- und Vorhangwelt. Erleben Sie, was den Reiz unserer kreativen Stoffwelt ausmacht: Die riesige Auswahl für jedes Budget.

Bei uns in Rüthi SG finden Sie Vorhänge, Innenbeschattungen und eine grosse Auswahl an Accessoires. Wir messen für sie aus, nähen und montieren ihnen alles, genau so, wie sie es wünschen. Zarte Stoffe, edle Stoffe, robuste Stoffe. Eine fast uneingeschränkte Fülle von

Stoffen und Dessins. Dazu eine Boutique mit passenden Wohnaccessoires auf über 1000 m² Ausstellungsfläche. Unser geschultes Team berät sie mit Liebe zum Detail. Wir sind einer der grössten und leistungsfähigsten Direktanbieter ab Fabrik mit eigenem Nähatelier. Besuchen Sie unsere Homepage! www.furrer-vorhaenge.ch



Klaus Uhren + Schmuck, Wil

Qualität durch Tradition

Oualität durch Tradition: Die Firma Klaus Uhren + Schmuck besteht seit 1877 und wird momentan in der vierten Generation von Dölf Klaus geführt. Und die fünfte Generation ist auch schon am Start. Sohn Yves Klaus arbeitet bereits im Betrieb.

ist dasselbe wie schon vor 140 Jahren und befindet sich mitten im Zentrum Wils an der Oberen Bahnhofstrasse 44. Nur das Sortiment habe sich geändert, so Firmeninhaber Dölf Klaus: «Früher gab es noch keine Armbanduhren, deshalb bestand das Angebot vor allem aus Tisch-, Wand- und Standuhren sowie Taschenuhren.» Heute ist ein grosses Sortiment an Armbanduhren erhältlich, darunter traditionelle Marken wie Certina, Louis Erard oder Tissot, aber auch trendige Brands wie Michael Kors, Fossil oder Diesel, um nur einige zu

Das traditionsreiche Haus umfasst auch eine moderne Werkstatt, in der Uhren aller Marken gewartet und – bei Bedarf – repariert werden: Dölf Klaus ist eidg. diplomierter Uhrenmacher und stellt sein Fachwissen gerne für seine Kunden zur Verfügung.

Als besonderes Highlight präsentiert Klaus Das Stammhaus der Klaus Uhren + Schmuck Uhren + Schmuck exklusiv die QLOCKTWO. Diese auffällige Form eines Zeitmessers präsentiert die Zeit nicht in Zahlen, sondern in Worten und meldet auf einem LCD-Display etwa «Es ist halb acht», wobei einzelne Minuten mit Eckpunkten angezeigt werden. Erhältlich als Wand- oder Standuhr im Format 45 × 45 cm, als kleinere Version eines Weckers oder sogar als exklusive Armbanduhr.

www.klaus-uhren-schmuck.ch





Yves Klaus vor dem Geschäftslokal an der Oberen Bahnhofstrasse.

LaPreva

unsere mitaussteller

Clever bauen: S. Müller Holzbau AG

Mit ihren Neubauten, Um- und Anbauten sorgt die S. Müller Holzbau AG, Wil und Schwarzenbach, immer wieder für Aufsehen.

Ob Ein- oder Mehrfamilienhaus, Geschäftsoder öffentliche Gebäude: S. Müller Holzbau ist der kompetente Partner. Eine Stärke der 2009 durch Stefan Müller gegründeten Firma liegt im Elementbau. Meterhohe Elemente werden passgenau vorgefertigt und auf der Baustelle in verblüffendem Tempo montiert.

Bei Um- und Anbauten geht das Unternehmen mit viel Gespür ans Werk: Die Häuser behalten ihren Charme, werden aber für die heutigen Anforderungen der Bewohner und der Energieeffizienz fit gemacht. Die mehr als 75 Holz-



bau-Profis lieben Herausforderungen. www.smueller-holzbau.ch

Der Schweizer Dusch-WC Spezialist

Nichts reinigt besser als warmes Wasser. Und niemand versteht Hygiene-WCs wie LaPreva. Mit Sitz in Diepoldsau steht LaPreva für höchste Schweizer Qualität sowohl bei der Herstellung der Produkte als auch bei der Betreuung der Kunden. Wer einmal ein Dusch-WC von LaPreva ausprobiert hat, möchte diesen natürlichen Komfort nicht mehr missen.

Zwei Jahre nach der Einführung der Dusch-WC-Komplettanlage LaPreva P1 präsentierte die LaPreva AG, eine weitere Weltneuheit, die bis ins letzte Detail überzeugt.

Den Beinamen, «das heimliche Dusch-WC» trägt das LaPreva P2 zu Recht, denn auf den ersten Blick sieht man ihm nicht an, wie viel Hightech und Innovation sich hinter dem wunderbar schlichten Design verbirgt: Das kompromisslos hygienische Dusch-WC überzeugt mit höchstem Sitzkomfort, intuitiver Bedienung, integrierter Selbstreinigung – und einer spülrandlosen Vollkeramik, in der sämtliche technischen Elemente versteckt eingebaut sind. Die integrierten Selbstreinigungsfunktionen wie automatisierte Entkalkung und die



LaPreva P2, das heimliche Dusch-WC

einzigartige thermische Reinigung des gesamten Wassersystems mit 70 °C heissem Wasser sind bei LaPreva selbstverständlich. Genial sind auch der mit einem Handgriff abnehmbare Sitz und Deckel sowie die blitzschnelle Klick-Montage, über die sich Monteure wie Besitzer gleichermassen freuen.

Ideal für alle, die sich ein Dusch-WC wünschen, das sich formschön ins Badezimmer einfügt. www.lapreva.com



roviva

Höchste Zeit für roviva Schlafgenuss

Zu kostbar ist der Schlaf, während der Nacht Die wach zu liegen oder tagsüber müde zu sein und einzunicken. Es ist höchste Zeit für roviva Schlafgenuss.

im Bett. Den Schlaf nutzen wir, um uns zu erholen. Der menschliche Organismus durchläuft nachts ein abwechslungsreiches Programm, bei dem sich Muskeln, Bänder, Bandscheiben und Wirbel regenerieren. Der Schlaf dient jedoch auch der Erholung und dem Wachstum des Organsystems, namentlich des Immun- und des Nervensystems. Weiter hilft der Schlaf, Erfahrungen und Erlebnisse in Form von Träumen zu verarbeiten und zu ordnen. Einen erholsamen Schlaf finden wir nur im richtigen Bett respektive auf dem passenden Schlafsystem. Sind Matratze und Systemrahmen auf die individuellen Bedürfnisse abgestimmt, finden wir wohltuenden Schlafgenuss. Die neue Matratze roviva dream-away byblos wurde für speziell sensible Schläfer entwickelt. Fein abgestimmte Zonen balancieren den Liegenden in jeder Schlaflage perfekt aus.

neue Schulterentlastungsaufnahme SEA sorgt für ein extra-tiefes Einsinken der Schultern in Seitenlage. Das festere Lordoseelement stützt das Kreuz und hebt den Körper leicht an. Darunter stützt der Systemrahmen Einen Drittel unseres Lebens verbringen wir roviva dream-away contour. Mit roviva sagen Sie nicht nur Ja zu gesundem Schlaf, sondern auch Ja zu fast 270-jähriger Bettmacherkunst, welche Tradition und Innovation einzigartig miteinander vereint. Sie würdigen damit Schweizer Wertarbeit sowie ein unabhängiges Familienunternehmen in der 9. Generation.

Aktuell

Während den Schmetterlings-Wochen bis zum 31. Mai 2017 profitieren Sie von attraktiven Preisvorteilen von bis zu Fr. 400.- auf den Produkten dream-away, papillon und fee-

Kommen Sie zur Beratung und zum Probeliegen zu Fust in Wil. www.roviva.ch



Immer etwas für den «Gluscht»

wie Apéro-Gebäck gehören zu den Stärken der Feinbäckerei Dietsche. Das beliebte Geschäft am Rand der Wiler Altstadt lädt auch zu Kaffee und Süssigkeiten in sein Café und Konditorei im Erdgeschoss, das 24 Plätze umfasst.

Engagiert hat sich Inhaber Silvio Dietsche auch am ersten Anlass von «Altstadt Plus», der im Herbst letzten Jahres unter dem Motto «Buch und Brot» stand. Dietsche servierte diverse

Gross- und Kleinbrote, (Hot) Sandwiches so- Leckereien und gab passende Informationen zu Herstellung, Beliebtheit und gesundheitlichem Nutzen des jeweiligen Produkts.

> An der Ausstellung der Schreinerei Fust präsentiert sich die Feinbäckerei Dietsche an einem Stand mit Kaffee, einer Auswahl an Snacks sowie Desserts.



bingesser huber elektro ag, Rickenbach und Eschlikon

Beraten und umsetzen – alles aus einer Hand

Automation und Licht sind nur zwei der vielfältigen Aufgaben, denen sich die bingesser huber elektro ag verschrieben hat. «Aber wichtige», sagt Silvan Bingesser. Die Bedeutung des richtigen Lichtes werde oft unterschätzt, denn Licht setzt Akzente, kann sanft, hart, strahlend, kalt oder warm sein. Licht schafft Atmosphäre, sorgt aber auch für Sicherheit und Orientierung. Gerade deshalb sei – etwa bei einem Neubau – eine sorgfältige Lichtplanung sinnvoll, für den Aussen- genauso wie für den Innenraum.

Auch die Automation am und im Haus liegt heute voll im Trend. Eine intelligente Vernetzung macht das Leben der Bewohner komfortabler, sicherer und auch energieeffizienter. Ob automatische Storen, die Steuerung der Raumtemperatur oder die Fernüberwachung der Sicherheitsanlage: Möglich ist heute fast alles. Das setzt von Anfang an eine gute Planung voraus. «Es ist uns wichtig, dass der Kunde genau das bekommt, was er will», sagt Bingesser. «Wir beraten ihn, planen die übergreifenden Installationen, wir programmieren und nehmen die entsprechenden Systeme in



Die zwei Geschäftsführer Silvan Bingesser (rechts) und Martin Huber.

Betrieb.» Alles aus einer Hand. Gerade in der heute oft hektischen Zeit hat das «Sich Wohlfühlen zu Hause» einen immer höheren Stellenwert erhalten. Hier können die Experten der bingesser huber elektro ag von Anfang an mithelfen, dieses Wohlgefühl, etwa mit einer Beratung und Planung von Licht und Automation, im Sinne des Kunden zu erfüllen.

www.bingesserhuber.ch



bingesser huber elektro ag

Floor-Decor GmbH, Wil, Altstadt

30 Jahre Bodenbeläge mit Stil und Ambiente

Wer auf Parkett geht, spürt den Hauch des Waldes, atmet den Duft des Holzes und spürt die Sinne der Natur. Die Firma Floor-Decor führt eine breite Palette von Parkett wie etwa Bamboo by Moso oder Listone Giordano sowie die eigene Hausmarke Xylo-Line by Floor-Decor. Das Holz für alle geführten Parkette stammt aus nachhaltig bewirtschafteten Wäldern und wird zu 100 % ökologisch produziert. Die Xylo-Line Linie zeigt das Holz in seiner natürlichen Beschaffenheit und Schönheit, jeder Parkettriemen ist individuell und einzigartig. Damit vermitteln die Landhausdielen Wellness pur bei Ihnen zuhause.

Die Firma Floor-Decor ist in der Wiler Altstadt verwurzelt und durfte heuer ihr 30-jähriges Bestehen feiern. Sie beliefert Private und Geschäftskunden in der Region, ist aber auch schweizweit tätig. Als besondere Referenzobjekte nennt Inhaber Costa Ipsaryaris etwa das FIFA-Hotel in Zürich, das Kino Razzia im Seefeld oder – als besonderes Highlight – den Showroom von Fabergé in Genf. Floor-Decor ist Spezialist für Bodenbeläge in Textil wie z.B.



Floor-Decor-Inhaber Costa Ipsaryaris vor seinem Geschäft in der Wiler Altstadt.

Tisca/Tiara Teppiche, Skinrock-2mm Naturstein, Naturo Kork, aber auch Vinyl-Beläge oder als Neuheit die handbearbeiteten Spezial-Oberflächen «Abbey» und «Convent». Ob Umbau oder Neubau, die Floor Decor steht ihren Kunden mit Rat und Tat zur Seite.

«Bodenbeläge sind unsere Leidenschaft», sagt Costa Ipsaryaris, «nicht einfach nur unsere Arbeit.» www.floordecor.ch



Schlafgenuss mit dream-away byblos

Relaxliege dream-away contour 4A

unsere mitaussteller

H. Schlegel AG

Seit über 36 Jahren entwickeln, fertigen und installieren wir hochwertige Abgasanlagen an unserem Standort in Wil. Die Montage von Abgasanlagen, Kaminen, Rauchrohren, Lüftungskanälen und Abluftkaminen in CrNi-Mo-Stahl und Kunststoff (PPH) gehören zu unseren Hauptgebieten. Ob es sich dabei um Abluft-, Industrie- oder Hochkamine handelt - wir liefern Ihnen individuelle Lösungen und decken das ganze Spektrum rund um Feuer

und Rauch ab. 2009 haben wir unser Betrieb erweitert und bieten sämtliche Spenglerei- und Bedachungsarbeiten an. Sei es Flachdach oder Steildach, Verkleiden von Dachgauben oder Blitzschutzanlagen. www.schlegel-kamin.ch



Ein Bild sagt mehr als tausend Worte

Danieli & Quinta Mode zeigt Ihnen einen Ausschnitt aus dem internationalen Markenportfolio für Sie & Ihn. Menschen sind so unterschiedlich wie die Mode, die sie bevorzugen. Die einen mögen es stilvoll, elegant, andere lieben es bequem und unkompliziert. Wie auch immer das Outfit sein mag, es spiegelt die Persönlichkeit des Menschen, der es trägt. Erleben Sie im Fachgeschäft Wil ein einzigartiges Einkaufsgefühl. Unter dem Motto «Mehr als Mode»

begeistern wir Sie durch eine ehrliche und stilgerechte Beratung, gratis Parkplätze direkt vor dem Geschäft und einem integrierten Schneideratelier. Geniessen Sie das Einkaufen mit einem Erfrischungsgetränk und finden Sie Ihre Auswahl welche ihren individuellen Vorzügen Auftrieb geben. www.danieli.ch



Garage Sepp Fässler (Wil) AG

Ein MINI-Modell für jedes Budget

Die Schreinerei Fust fährt eigens beschriftete MINI als «Dienstwagen», auch deswegen präsentiert die Sepp Fässler (Wil) AG an der Fust-Ausstellung zwei MINI-Modelle der ganz besonderen Art: das Sondermodell MINI Seven Edition und den neuen MINI Countryman.

Der MINI Seven folgt der Tradition seiner klassischen Vorgänger aus dem Jahr 1959 und bietet dem anspruchsvollen Fahrer eine einzigartige Zusammenstellung exklusiver Sonderausstattungen. Perfekt aufeinander abgestimmtes Interieur und Exterieur machen die besondere Harmonie des MINI Seven aus. Eine unverwechselbare Stil-Ikone, die Qualität und Individualität exklusiv verbindet.

Grösser und voluminöser präsentiert sich der zweite Hingucker an der Ausstellung: Der neue MINI Countryman ist das grösste und vielseitigste Modell in der 58-jährigen Geschichte der Marke. Mit der jüngsten Generation werden Vielseitigkeit, Agilität und der Premium-Charakter des Modells noch deutlicher zum Ausdruck gebracht. Eine einzigartige Option ist der ausziehbare Picknick-



Silvia Baumann und Michael Glenck präsentieren Ihnen gerne den neuen MINI Countryman.

Bench, der eine Sitzfläche für zwei Personen bietet

Die Sepp Fässler (Wil) AG ist seit zehn Jahren in Wil und hat seit Beginn die offizielle MINI-Vertretung. Sie führt ein umfassendes Sortiment von MINI für jeden individuellen Kunden, für alle Belange und auch für jedes Budget. Besuchen Sie die Ausstellung bei der Schreinerei Fust oder kommen Sie bei der Sepp Fässler (Wil) AG vorbei.

www.faessler-garage.ch

Sepp Fässler AG







Kreative Höchstleistungen für alle Belange

Die Stivai Fonduestube ist eine bekannte Marke der miggroup. Die drei Agenturen der miggroup (migevents, micom und migprojects) stellen jedoch noch ganz andere Projekte auf die Beine.

miggroup Wil: Events, Kommunikation, Livemarketing

Wohl mag sie damit in der Region bekannt geworden sein, doch die miggroup unterhält drei Agenturen in den Bereichen Events, Kommunikation und eigene Projekte. Das Portfolio ist dementsprechend umfassend und der Kundenkreis reicht vom Bodensee bis nach Zürich. Und manchmal auch über den Schweizer Tellerrand hinaus.

«Events die anstecken und Momente die bleiben.» Leitspruch von migevents, der ersten der drei Agenturen. Die Kommunikationsagentur migcom kümmert sich mit Elan um die Strategie und Kreation für nachhaltige Markenerlebnisse, passgenaue Werbemassnahmen und ganzheitliche Kommunikation in Print und Digital. Und migprojects entwickelt Ideen für eigene kreative Marketingprojekte. Allen Agenturen eigen ist die DNA, «nur Konzepte zu entwickeln, die auch realisierbar sind», wie Lukas Gmür, Partner der miggroup betont.



Die zwei Partner der miggroup: Lukas Gmür (links) und Michel Staubli.

Deshalb werden sämtliche Projekte nicht nur geplant und konzipiert, sondern letztlich auch realisiert und kompetent begleitet.

Bei der miggroup arbeiten elf Profis inhouse. Diese werden ergänzt durch über 100 Freelan-

cer. Das Credo für alle Bereiche formuliert Partner Michel Staubli: «Wir lieben Menschen und setzen bei allen unseren Agenturen auf kreative Höchstleistungen.»

www.miggroup.ch



Das führende Wiler Optik-Fachgeschäft

Willkommen zu mehr Sehqualität

«FOR YOUR EYES ONLY», lautet der Slogan von Stuber-Optik. Das Wiler Optik-Fachgeschäft bietet Ihnen kompetente und persönliche Beratung. Abgestimmt auf die Kunden-Bedürfnisse werden optimale Sehlösungen gefunden, die lange Freude machen.

Stuber-Optik ist Ihr perfekter Partner für Gleitsichtbrillen, Arbeitsbrillen und Sehlösungen für die Bildschirmarbeit. Das Stuber-Team hat grosse Erfahrung, um optimale Lösungen zu finden z.B. für alle, welche lange und oft an Bildschirmen arbeiten oder spezielle Bedürfnisse haben.

Gut ausgebildete Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bieten für jede Lebenslage nachhaltige Sehlösungen – die auch neueste, technische Errungenschaften beinhalten. Gemeinsam mit der Kundschaft werden verschiedene Möglichkeiten geprüft bis die optimale Lösung

gefunden ist – angepasst an das Budget und die Bedürfnisse der Kundin bzw. des Kunden. Dies sowohl für Brillen als auch für Kontaktlinsen. Sie profitieren bei Stuber-Optik von Mehrwert, zum Beispiel von Schweizer Qualität. Sie haben zudem als Kundin und Kunde – bei einer grossen Auswahl – Gewähr, dass Sie individuelle Produkte kaufen, die oekologisch und gesundheitlich unbedenklich sind. Ausgesuchte kleine Brillenlabels sind in Wil teilweise exklusiv bei Stuber-Optik erhältlich.

Am FUSTIVAL präsentiert Ihnen Stuber-Optik trendige Design-Holzbrillen des St.Galler Labels EINSTOFFEN und bietet kostenlose Kurzsehtests vor Ort.

www.stuber-optik.ch







Das Team von Stuber-Optik bietet in allen Sehfragen eine perfekte Rundum-Betreuung.



Die WASU Baukeramik AG (im Bild das Kader) gratuliert der Fust AG ganz herzlich zu ihrem 20-jährigen Firmenjubiläum und bedankt sich für die tolle Partnerschaft.

WASU Baukeramik AG, Fischingen

Spürbar besser

Spürbar besser, das ist das einfache Geschäftsgeheimnis von Walter Suter, Inhaber der WASU Baukeramik AG. Es ist zugleich ein Versprechen, das unzählige Male eingelöst wurde.

So bei der Planung und Realisation von variantenreichen Lösungen mit Plattenbelägen aus Keramik, Kunst- und Naturstein. Eine gefragte Spezialität im Duschbereich sind Lösungen in Grossformat-Keramik ohne Fugen bis zu einem Format von 150×300 cm. Aber auch bei Gestaltung, Planung und Realisation von Cheminées, Speicher-, Kachel- und Cheminéeöfen in höchster Vollendung. Bauherren, Hauseigentümer, Architekten, Planer, Generalunternehmen und Immobilienverwaltungen profitieren von dieser Kompetenz bei Neubauten und Umbauten. In vielseitiger Anwendung begeistern Lösungen für Wohnräume, Empfangsräume, Treppenanlagen, Küchen und Bäder.

Starke Rückhand nach dem Kauf

Walter Suter, Inhaber: «Unsere Kunden wissen, dass hinter jeder Lösung ein absolut zuverlässiger Service steht, der auch die Reinigung und den Reparatur-Service umfasst». Das Fundament der Firma bildet eine kontinuierlich gewachsene Kundschaft und hervorragend qualifizierte Mitarbeiter.

Attraktive Ausstellung

Die attraktive Ausstellung zum Anschauen, Spüren und Verstehen am Hauptsitz Fischingen bringt Kunden und Interessierte weiter auf dem Weg zu ihren persönlichen Vorstellungen und Möglichkeiten. www.wasu.ch



KERAMIK & NATURSTEIN · OFENBAU · REINIGUNG SPÜRBAR BESSER

unsere mitaussteller

Knopp & Partner AG, Wil

Passion für Farbe seit 1964

Traditionelles Handwerk, kundenorientiertes Teamwork, innovative Projektarbeit mit festgelegten Abläufen und individuellen Freiräumen. Hieraus haben wir eine kreative, nachhaltige Dienstleistung entwickelt, die in dieser Zeit bereits eine neue Ära prägt: die Manufaktur-Werkstatt Knopp & Partner AG in Wil.

Als Partner für Architekten, Planer und Bauherren bieten wir Ihnen einen speziellen und einzigartigen Musterservice. In unserem Showroom finden Sie über 500 handgemachte Musterplatten und die führenden Tapetenmarken aus der Interior Design Szene.

Haben Sie ein interessantes Projekt als Neubau oder Umbau? Möchten Sie Ihren Geschäftsräumen ein Facelifting verpassen? Sind Ihre Bäder oder Ihr Wellnessraum noch mit Mosaik oder Keramik verkleidet? Bei uns finden Sie die passende Renovations-Lösung.

Knopp & Partner AG ist Ihr Premiumpartner für Umbauten mit unserem Eigenprodukt Terrazzofino. Der Belag wurde für höchste ästhetische Ansprüche in der Wohnraumgestaltung entwickelt. Er strahlt unvergleichliche Eleganz



Thomas Bettschen, Geschäftsführer und Jürgen Knopp, Kreative Director.

aus, wirkt aufgrund seiner Fugenlosigkeit wunderbar ruhig und extrem ansprechend. Wussten Sie, dass unser Team aus zehn ausgebildeten Malern und davon drei Eidg. Dipl. Malermeistern besteht? Selbstverständlich renovieren wir auch Ihre Küchendecke, Malen

mit rein mineralischen natürlichen Farben. Knopp & Partner AG. Passion für Farbe seit 1964. www.knopp.ch

Ihre Wände neu oder renovieren Ihre Fassade



Gärten & mehr

lich zum 20-jährigen Jubiläum – die besten Gartenbau AG. Wünsche für weiterhin viel Kreativität und Erfolg!

So wie die renommierte Schreinerei Ihre Wohnräume individuell nach Ihren Bedürfnissen gestaltet, setzen wir Ihre Gartenträume um, mit viel Begeisterung und Faszination.

Für Beratung, Planung und Umsetzung sind

Als Gartenbauunternehmen in Ihrer Region wir gerne für Sie da und begeistern Sie für gratulieren wir der Schreinerei Fust AG herz- «Gärten & mehr». Ihr Team von Germann www.germann-gärten.ch



Blütenzauber aus der Blueme Werkstatt.

In der Wohnausstellung von Fust AG zeigen zeitsfloristik, fantasievollen Blumengestecken wir Werkstücke aller Arten für Anlässe und präsentieren Möglichkeiten von Bepflanzungen und Begrünungen ihres Wohnraumes. Verpassen sie nicht unsere Floristikschau.

Die Blueme Werkstatt in Schwarzenbach und Zuzwil, in originell eingerichteten Räumlichkeiten, zeigt sich mit saisonalen, frischen, blumigen und kreativen Ideen von Blumensträussen, einfachen Tischdekorationen, üppiger Hochbis zur einfühlenden Trauerfloristik.

Seit bald 20 Jahren engagieren wir uns in der Lehrlingsausbildung und legen sehr viel Wert auf unser stolzes Handwerk.

Lieber Markus und Fust AG Team... Herzliche Gratulation zu eurem Jubiläum.

www.bluemewerkstatt.ch



WERKSTATT

Auf ein volles Glas

Seit 1886 dreht sich in der bekanntesten Weinkellerei der Ostschweiz alles um den Wein. Die Rutishauser Weinkellerei in Scherzingen/TG hat sich in den vergangenen 130 Jahren von der kleinen Weinhandelsfirma zu einem der landesweit zehn grössten Unternehmen der Branche entwickelt. Lokal stark verankert, überzeugt der Traditionsbetrieb mit einem beeindruckend vielfältigen Sortiment aus aller Welt. Die Vertriebsmarke RutishauserBarossa steht für die Herstel-

lung von über 70 Rutishauser-Eigenweinen, über 200 Lohnkelterungen und einen umfangreichen Weinhandel. Über 1200 Weine aus Europa und Übersee, Spirituosen und Olivenöle können Geniesser bequem im Onlineshop bestellen oder direkt in einem der eigenen Weinshops beziehen. www.rutishauser.com



Rohner's Haute Coiffure geht mit dem **Sommer-Trend Blond!**

Genau rechtzeitig für den Sommer-Trend hat Schwarzkopf das neue BlondMe entwickelt. BlondMe ist die einzige Farb- und Pflegeserie, die sich voll und ganz dem blonden Haar widmet. Durch das revolutionäre und patentierte Advanced Bonding System, welches in der BlondME Farb- und Pflegeserie integriert ist, wird das Haar während des Färbens, des Aufhellens und des Blondierens geschützt.

Nur mit der richtigen und individuellen Beratung erhalten Sie genau den Blondton, den Sie sich wünschen. Nebst der profesionellen Beratung unseres bestens geschulten Teams erhalten Sie auch Empfehlungen und Tipps, wie Sie Ihr blondes Haar zu Hause pflegen können. Mit den empfohlenen Produkten werden Sie lange an Ihrem Blondton Freude haben. BlondMe verkörpert alles, wofür Blond steht: Selbstbewusstsein, Leistungsstärke und Individualität, genau wie unsere Rohner's Haute Coiffure Botschafterin «Tanja la Croix».

Warum noch länger warten? Lassen Sie sich noch heute beraten und entdecken auch Sie



Rohner's Haute Coiffure Botschafterin «Tanja la Croix»

die neuen BlondMe Produkte. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

www.rohners.ch



kanawai MEGA-Screens – mehr Wirkung für Ihren Werbefranken

kung. Genau darum geht es in all unseren Bemühungen: Mehr Wirkung für Ihren Werbefranken. Mehr massgeschneiderte Wirkung in der Beratung. Mehr inhaltliche Wirkung auf den MEGA-Screens. Mehr unmittelbare Wirkung mit unserem unübersehbaren und modernen Echtzeitmedium an hochfrequentierten Kantonstrassen.

Regional, flexibel, digital, unübersehbar, kostengünstig und umweltfreundlich. Unsere schweizweit 36 MEGA-Screens an hochfrequentierten Kantonsstrassen rücken Ihre Werbekampagne in den Fokus der Fahrzeug-

kanawai ist hawaiianisch und bedeutet Wir- Ihre Botschaften können wir tagesaktuell oder noch rascher wechseln.

> Je nach Werbebuchung sind zudem mehrere Bilder pro Kampagne möglich.

> LED-Screens sind deutlich wirkungsvoller als Printmedien und dank der dominanten Leuchtkraft auch bei Dämmerung und bei Nacht uneingeschränkt sichtbar.

> > www.kanawai.ch



Wir gratulieren Markus Fust und seinem genialem Team zum Jubiläum und danken für die langjährige Zusammenarbeit.

DIE INFORMATIONSPLATTFORM NUMMER 1 T 071 913 47 22





Der neue Name für hochwertige Schiebelösungen

Hawa und EKU haben sich zusammengeschlossen zu Hawa Sliding Solutions, dem führenden Hersteller von Schiebelösungen am Bau, im Bau und am Möbel. Weitere Informationen unter www.hawa.com







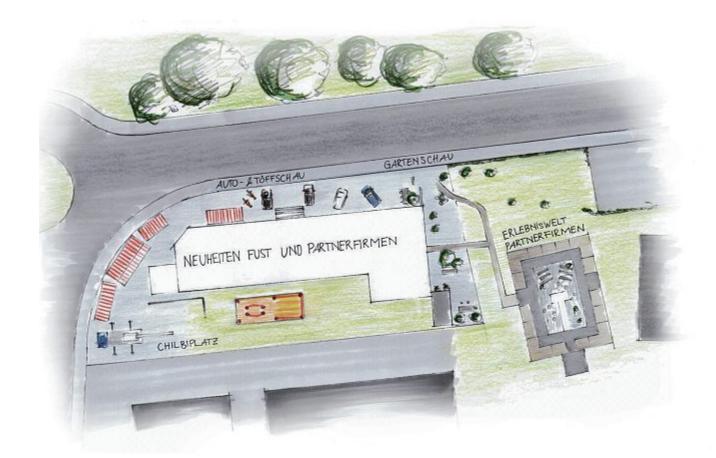
Herausgeber: Zehnder Print AG Geschäftsleitung: Marcello Tassone Telefon 071 913 47 23 marcello.tassone@wiler-nachrichten.ch Verleger: Andreas Zehnder Texte: Marcel Baumgartner, Roland Breitler **Produktion:** Zehnder Print AG Layout: Eva Adler Auflage: in 65'054 Lückenlos per Post in alle Verkauf: Haushaltungen und Postfächer Sonja Schäli

Eine Sonderbeilage der Wiler Nachrichten

Impressum

inkl. Stopp Werbekleber

herzliche einladung zum fustival



Freitag, 19. Mai 2017 von 16.00 bis 21.00 Uhr Samstag, 20. Mai 2017 von 10.00 bis 21.00 Uhr Sonntag, 21. Mai 2017 von 10.00 bis 17.00 Uhr

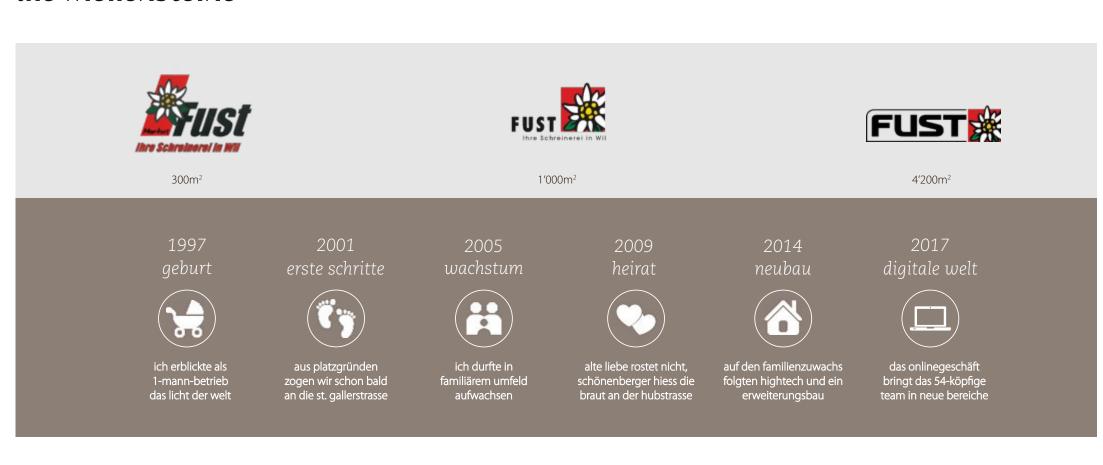
St. Gallerstrasse 51, 9500 Wil

Beachten Sie die Verkehrsbeschilderung. Benutzen Sie den Parkplatz Rudenzburg. Der Gehweg beträgt 3 Minuten. Wir betreiben einen Shuttlebus.

Vielseitiges Rahmenprogramm

- Erlebniswelt mit 20 attraktiven Partnerfirmen
- Mode- und Frisurenschau: Fr 20.00 / Sa 18.00 / So 14.00 Uhr
- Blütenzauber aus der «Blueme Werkstatt»
- Loungebereich, Musik, Weine, Biere, Kaffee, Confiserie
- Street-Food-Stände, Autoschau, Gartenschau
- Chilbi-Platz mit Hüpfburg und Harass-Klettern
- Fust-Neuheiten: Küchen, Bäder und Schränke Neuer Ausstellungsbereich «Holz und Handwerk»
- ecoleo.ch: Fusts Online-Shop für Möbel zu Hammerpreisen
- Eröffnung Saddler Flaggshipstore
- Vorstellung verschiedener Lehrberufe

die meilensteine



die gründungszeit





Schreinerei, Markus Fust und Thomas Wieder- leistet. kehr, sein erster Mitarbeiter.





In der ehemaligen Antikschreinerei von Josef Im ersten Geschäftsjahr: Philipp Haag, der erste 1997: Blick in die einfache Werkstatt. Rechts die Die roten Hosen wurden schnell zum Markenzeichen. Benno Länz-Neff startete Markus Fust unter einfachsten Be- Lehrling von Fust besitzt heute in London eine alte Bandsäge, die noch heute ihre treuen Dienste linger, Markus Fust, 3 Schreiner und 3 Lehrlinge in den Anfangs-